

KRIENS info

Februar 2015

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Kriens
und der Krienser Vereine

www.kriens.ch
www.kriens-info.ch

GZA 6011 Kriens



Pilatus markt Kriens

Pilatusmärt Guugete

Barbetrieb im Zelt während den Spielzeiten

Samstag, 31. Januar, 10-16 Uhr
Marktplatz, vor dem Haupteingang

pilatusmarkt.ch

opel.ch

«PERFEKT AUF JEDEM TERRAIN.
EBEN DEUTSCHE QUALITÄT.»
CLAUDIA SCHIFFER



Der OPEL MOKKA

ALLRADAUTO DES JAHRES. EINMAL MEHR.

Erhältlich mit intelligentem 4x4-Antrieb, Berg-Abfahr-Assistent, Rückfahrkamera und Frontkollisionswarner.



Opel Mokka 4x4: Gewinner der Leserumfrage der AUTO BILD ALLRAD Deutschland 2013 und 2014.*

Mokka 4x2 im Vorteilspaket mit Eintauschprämie und Flexbonus: **ab CHF 22'150.-**.

Preisbeispiel: Mokka 1.6 ECOTEC® mit Start/Stop, 1598 cm³, 85 kW (115 PS), 5-Türer, Basispreis CHF 24'400.-, Kundenvorteil (Eintauschprämie, Flexbonus) CHF 2'250.-, neuer Verkaufspreis CHF 22'150.-, 153 g/km CO₂, Ø-Verbrauch 6,5 l/100 km, Energieeffizienzklasse E. Abb.: Mokka 1.4 ECOTEC® Cosmo mit Start/Stop 4x4, 1398 cm³, 103 kW (140 PS), 5-Türer, Basispreis inkl. Swiss Pack CHF 36'200.-, Kundenvorteil (Eintauschprämie, Flexbonus und Swiss Pack) CHF 4'560.-, neuer Verkaufspreis CHF 31'640.-, 149 g/km CO₂, Ø-Verbrauch 6,4 l/100 km, Energieeffizienzklasse E. Ø CO₂ aller verkauften Neuwagen in CH = 144 g/km. *Zweifacher Gewinner in der Kategorie «Offroad und SUV bis € 25'000.-» (in der Leserumfrage «4x4 des Jahres» der AUTO BILD ALLRAD Deutschland, Hefte 05/2013 und 06/2014).



Wir leben Autos.

Mitglied Gewerbeverband



Emil Frey AG, Kriens

Sternmatt 3, 6010 Kriens
041 318 66 66, www.emil-frey.ch/kriens

Emil Frey AG, Ebikon

Luzernerstrasse 33 + 48, 6030 Ebikon
041 429 88 88, www.emil-frey.ch/ebikon



1 Ende Dezember war es so weit: Andreas Vonesch hat das Kommando der Krienser Feuerwehr nach 22 Jahren an seinen Nachfolger Marco Blättler (30) übergeben.

6 Rasenspielfeld, Bike-Parcours, Wasserspiellandschaft, Riesenrutschbahn, Boule-Bahn oder Picknickplatz: Im Obernau entsteht eine neue Freizeitanlage.



Die Gemeinde Kriens wächst

Im Sommer 2014 hat die Einwohnerzahl der Gemeinde Kriens die Marke von 27000 überschritten. Damit ist Kriens weiterhin die fünfundzwanziggrösste Gemeinde der Schweiz. Stark im Wachstum sind auch die Arbeitsstätten und Arbeitsplätze in der Gemeinde. So waren es Ende 2012 ca. 11 500 Arbeitsplätze, das sind fast 20% mehr als Ende 2008. Leider wurden in den letzten Wochen von den Medien vor allem die Wegzüge von Firmen aus Kriens thematisiert, die in der Peripherie der Region Luzern grosse Grundstücke mit tieferen Bodenpreisen als in Kriens gefunden haben. So bedauerlich jeder Wegzug ist, so unterschiedlich sind die Gründe, die zu diesem Entscheid geführt haben. Gleichzeitig ist es die Herausforderung, die Chancen der Entwicklung der Grundstücke auf Gemeindegebiet von Kriens zu packen. Mit dem ersten Baubewilligungsverfahren auf dem Areal Mattenhof sowie mit dem Spatenstich im Areal Schweighof vom 23. Januar 2015 kommen nun die ersten Areale in die Realisierungsphase, die unter dem Label LuzernSüd entwickelt und begleitet werden. Nur drei Tage später folgte der Spatenstich unseres Jahrhundertprojekts «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» beim Teilprojekt Feuerwehr/Werkhof Eichenspes. Zu all diesen Projekten erbringen sehr viele Personen wertvolle Dienste. Mein besonderer Dank gilt den Mitarbeitenden der Gemeinde, die ihren wichtigen Beitrag für die beiden Baustarts und den damit verbundenen grossen Entwicklungsschritt von Kriens mit grossem Effort geleistet haben.

Matthias Senn,
Gemeindeammann

KRIENS

FOKUS

Neuer Kommandant als Symbol für den Generationenwechsel..... 4

AKTUELL

- Baustart Freizeitanlage Langmatt..... 6
- Auch Hunde sind steuerpflichtig..... 7
- Krienser Wirtschaft mit gesundem Wachstum..... 8
- Einheimische Tarife in sechs Bädern von Luzern, Emmen und Kriens..... 9
- Neujahrsapéro 2015..... 9

GEMEINDEHAUS

SERVICE

- Neues Abfallimerkonzept..... 10
- Hochwaldhütten von Kriens..... 11

INFOS

- Baubewilligungen..... 15
- Gratulationen..... 15
- Zivilstandsmeldungen..... 15

NETZ

MENSCH UND GESELLSCHAFT

- Informationen der Spiter Kriens..... 12
- Informationen der Heime Kriens..... 12
- Schulraum für die Zukunft..... 13

PANORAMA

INFOTHEK

VERANSTALTUNGSKALENDER

GWÄRB

- 18
- 21
- 34
- 37

Mitglied Gewerbeverband



Arsenalstrasse 27 • 6010 Kriens
041 319 39 66 • www.epper.ch



PEUGEOT



Das Feuerwehrkorps Kriens im Schneetreiben bereit für die letzte Übung unter dem abtretenden Kommandanten Andreas Vonesch.

Feuerwehr Kriens

Neuer Kommandant als Symbol für den Generationenwechsel

Ende Dezember war es so weit: Andreas Vonesch hat das Kommando der Krienser Feuerwehr nach 22 Jahren an seinen Nachfolger Marco Blättler (30) übergeben. Der von langer Hand geplante Übergang ist das Symbol eines Generationenwechsels in der Krienser Feuerwehr. Die übrigens längst mehr Schaden- als Feuerwehr ist.

Die Parallelen sind zufällig: Der neue Kommandant der Krienser Feuerwehr ist heute gleich alt wie sein Vorgänger es war, als er das Kommando der Feuerwehr übernahm: 30 Jahre. Marco Blättler, zweifacher Familienvater und in Kriens wohnhaft, wird die Krienser Feuerwehr im Sinne seines Vorgängers weiterentwickeln. Der Kommandowechsel ist dabei so etwas wie ein Symbol für einen Generationenwechsel, der vollzogen wurde.

Weitläufiges Einsatzfeld

Die 22 Jahre unter dem Kommando von Andreas Vonesch waren von einem deutlichen Wandel der Feuerwehrarbeit geprägt: Kriens wuchs zwar in dieser Zeit massiv, der Bestand des Feuerwehrkorps konnte jedoch von 140 auf 100 gesenkt werden. Miliztaugliche Technologien an Fahrzeugen und Geräten sowie optimale Schulung machten es möglich. Und das, obschon die Feuerwehr heute tendenziell sogar mehr Einsätze zu leisten hat als vor 20 Jahren. Zwischen 100 und 120 Einsätze pro Jahr sind es – «und die Einsätze sind vielfältiger und anspruchsvoller

geworden», weiss Andreas Vonesch. «Noch knapp jeder vierte Einsatz hat auch mit Feuer zu tun. Bei allen anderen geht es um andere Themen.»

Die Spannweite ist dabei gross – und stellt stets die Sicherheit der Bevölkerung ins Zentrum: «Von der technischen Hilfeleistung über Naturgefahren bei Unwettern bis zum Öl- oder Chemieunfall – da ist alles möglich», weiss Andreas Vonesch. Immer sei es die Ortsfeuerwehr, die zuerst am Schadenplatz sei. Der neue Kommandant Marco Blättler ergänzt, dass sich damit auch die Art der Einsätze gewandelt habe, was auf die Anforderungen an die Feuerwehr nicht ohne Auswirkungen bleibt.

Schadenprävention als Aufgabe des Kommandanten

Im Kanton Luzern haben die Organisationen den traditionellen Namen «Feuerwehr» behalten – in anderen Kantonen wurde mit «Schadenwehr» dieser Entwicklung Rechnung getragen. In Kriens wurde dies nun in den Strukturen berücksichtigt. Denn während Andreas Vonesch das Feuerwehrkommando neben seiner Tätigkeit als Sekundarlehrer im Kirchbühl-schulhaus im 40-Prozent-Pensum absolvierte, wurde das Pensum von Nachfolger Marco Blättler auf 50 Prozent angehoben. Zusammen mit einem weiteren Teilpensum ist der Feuerwehr-Kommandant nun in der



Zum letzten Mal an der Spitze: der abtretende Kommandant Andreas Vonesch.

Gemeinde Kriens für Sicherheitsfragen zuständig. «Die Beratung von Firmen oder Bauherrschaften zu Brandschutzfragen und -prävention sowie der frühe Einbezug der Feuerwehr bei der Projektierung von Bauvorhaben wird immer wichtiger», sagt der neue Kommandant.

Die Aufstockung und Ergänzung des bisherigen Pensums ermöglicht, dass der Kommandant der Feuerwehr weiterhin in der Gemeinde lebt und damit auch vor Ort verfügbar ist. Der gelernte Telematiker Marco Blättler hat seine Spuren in der Feuerwehr Kriens abverdient und hat als kantonalen Feuerwehrinstructor auch wert-

volle Einblicke in andere Feuerwehr-Organisationen erhalten. «Die Arbeit mit Erwachsenen reizt mich sehr», sagt er. «In der Feuerwehr dabei zu sein erfordert es, dass man auch bereit ist, einiges an Freizeit zu investieren, weil die Übungen für eine Milizfeuerwehr naturgemäss in der Freizeit stattfinden müssen. Und die Ernst-Einsätze halten sich ohnehin nicht an irgendwelche Arbeitszeiten», sagt Marco Blättler. Es sei deshalb so etwas wie eine Leidenschaft, die er jetzt zum Beruf machen könne.

Erfahrungen mitnehmen

Für Cyrill Wiget, den für Sicherheitsfragen zuständigen Krienser Ge-

meinderat, ist dieser geordnete Übergang alles andere als selbstverständlich: «Ein Glücksfall ist es!», sagt er. Und erklärt: «Während 22 Jahren hatten wir mit Andreas Vonesch einen Feuerwehrkommandanten, der die Organisation umsichtig leitete und sie zusammen mit seinem Kader auf ein extrem hohes Ausbildungsniveau brachte. Und jetzt ist es gelungen, aus der Mitte der Feuerwehr einen neuen jungen Kommandanten zu finden, der bereit ist, die Aufgabe zu übernehmen, und gleichzeitig die gesammelten Erfahrungen mitnehmen kann.» Dazu könne das Thema Bevölkerungsschutz mit der neuen Organisation noch weiter gefasst werden.

1405 Einsätze als Kommandant

Die Zahlen sind beeindruckend: 29 Jahre war Andreas Vonesch in der Krienser Feuerwehr, deren 22 als Kommandant. Nach seiner Kommandoübernahme am 1. Januar 1993 hatte er Ende Dezember 2014 nun seine Abschlussübung. Bei intensivem Schneetreiben dankte es das Korps der grössten Ortsfeuerwehr im Kanton Luzern (neben den drei grösseren Stützpunktfeuerwehren Luzern, Emmen und Sursee) mit einem Spezialereinsatz. 1405 Einsätze hatte der Sekundarlehrer geleitet – zum Glück waren auch einige Fehlalarme dabei: «Am meisten gefreut haben mich ohnehin jene Einsätze, in denen wir dank schnellem Eingreifen grösseren Schaden verhindern konnten», sagt Vonesch. Wohlwissend, dass der Job durchaus auch seine Schattenseiten hat: «Wenn Menschen zu Schaden kommen oder gar sterben, dann ist das immer auch sehr belastend.»

Trotzdem blickt Andreas Vonesch mit Freude auf 22 Kommandojahre zurück. An über 820 Übungen hat er teilgenommen oder diese geleitet: «Die Arbeit mit engagierten Freiwilligen war immer sehr motivierend und bereichernd!»

Die 22 Kommandojahre waren auch eine grosse Herausforderung: Die Suche nach Korps-Mitgliedern, deren Ausbildung und die Beschaffung sowie der Unterhalt von Fahrzeugen und Geräten – all das sei einem grossen Wandel unterworfen, der stets nach neuen Lösungen verlange. «Es war sehr

spannend, hier mitzuwirken, weil man sich auch immer auf dem Laufenden halten musste, wohin sich die Technik entwickelt.» Als Höhepunkte bezeichnet Vonesch die komplette Neubeschaffung aller Fahrzeuge oder die Mitarbeit bei der Planung und Realisierung des neuen Feuerwehrmagazins.

Doch bei aller Technologie – für Andreas Vonesch waren die zwischenmenschlichen Kontakte ebenso wichtig: «Die Kontakte auf menschlicher Ebene waren für mich stets enorm bereichernd», sagt er im Rückblick. «Es war enorm spannend, mit Leuten aus so vielen Berufsgattungen zusammenzuarbeiten – und diese im Bedarfsfall eben auch im Einsatz zu beobachten.» Es zeichne die Feuerwehr aus, dass unter dem Jahr bei Übungen und Schulungen ein Korpsgeist und ein Vertrauensverhältnis entwickelt werde, die es erlaubten, im Ernstereinsatz die Fachkompetenz über den Dienstgrad zu stellen: «Dann hat jeder von uns nur noch ein Ziel: den Auftrag erfolgreich zu beenden.»

Nach 22 Kommandojahren sei es nun aber genug. Dass er damit als dienstältester Kommandant im Kanton auf weiter Flur steht, ist ihm nicht so wichtig. «Die Zeit war jetzt reif», sagt Andreas Vonesch. Zumal sich eine Lösung mit einem jungen Nachfolger anbot, die einen Generationenwechsel ermögliche, ohne dass ein völliger Neubeginn nötig sei. «Es wird möglich, die Feuerwehr Kriens und ihre Stärken gezielt weiterzuentwickeln.»



Marco Blättler (links) löst Andreas Vonesch als Kommandant der Feuerwehr Kriens ab.





So wird die Langmatt-Wiese ab kommendem Oktober aussehen. (Visualisierung: Greenvision.ch)

Freizeitanlage Langmatt

Baustart zum neuen Freizeitareal Langmatt

Rasenspielfeld, Bike-Parcours, Wasserspiellandschaft, Riesenrutschbahn, Boule-Bahn oder Picknickplatz: Im Obernau entsteht eine neue Freizeitanlage. Auf der Langmatt-Wiese werden Ende Februar/Anfang März die Bauarbeiten starten für die neue Freizeitanlage.

Am Anfang des Projektes stand das Versprechen, für die Eichenspes-Wiese, die neuer Standort von Werkhof und Feuerwehr sein wird, eine Alternative bereitzustellen. Dies war ein wichtiges Element des Zentrumsprojektes «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum».

Es war aber auch ein wichtiges Element im Rahmen des Gesamtkonzeptes für Spielplätze und Freizeitanlagen in Kriens. Die Verknüpfung der zwei Projekte zeigt, dass der langfristige Planungsansatz im Zentrumsprojekt Synergienmöglichkeiten schaffte, die jetzt auch umgesetzt werden. Die heute kaum genutzte Wiese zwischen Sackweid- und Obernauerstrasse wird jetzt zu einer Freizeitanlage für alle Generationen aufgewertet.

Im Rahmen des Zentrumsprojektes wurden diese finanziellen Mittel (für

die Langmatt und die Aufwertung der Umgebung des Feldmühleschulhauses) bereits budgetiert. Entstanden ist ein spannendes Gesamtkonzept mit einem massiven Mehrnutzen gegenüber der heutigen Eichenspeswiese, welches die Lebensqualität des gesamten Quartiers deutlich aufwerten wird. Sie enthält zwar das vorgesehene Rasenspielfeld,



Projektwebsite

Die aktuellen Informationen zum gesamten Zentrumsprojekt «Zukunft Kriens – Leben im Zentrum» sind ab sofort auf der neuen Projektwebsite verfügbar:

► www.zukunft-kriens.ch

Dort werden neben Aktualitäten auch die Projektterminpläne jeweils aktualisiert. Dazu sind Planunterlagen verfügbar, die es Interessierten ermöglichen, das Baugeschehen mitzuverfolgen.

Facebook

Auch auf den sozialen Netzwerken wird das Zentrum Kriens neu wieder aktiv. Die während der Abstimmung im Februar 2014 eröffnete Facebook-Seite wird in den kommenden Jahren wieder aktiviert.

Einblick in die Baustelle

Teil der Gesamtkommunikation für das Zentrumsprojekt werden auch die Baustellenwände sein. Neben der Sichtbarkeit von aussen (zu sehen ist auf den Wänden, was dahinter an Neuem entsteht) erlauben die Wände

auch den Einblick ins Baustellen-geschehen:

Zentrum Pilatus/Schappe Süd

Für das Dienstleistungszentrum «Pilatus» und den Umbau des Schappe-Süd-Areals zum Zentrum für Jugend, Kultur und Gewerbe wird zurzeit das Bauprojekt ausgearbeitet. Für beide Projekte ist vorgesehen, die Baueingabe im kommenden Frühling machen zu können. Anwohnerschaft sowie Bevölkerung werden in der Folge auch über den Stand der Bauprojekte informiert.

bietet daneben aber noch zahlreiche weitere Anlagenteile. «Die Langmatt wird so für deutlich mehr Menschen attraktiv und ermöglicht eine tolle Aufwertung der Freizeitanlagen im Obernau», sagt Gemeinderat Cyrill Wiget. Die Anlage wird öffentlich zugänglich sein.

Sport, Freizeit, Erlebnis und Bewegung für Kinder, Jugendliche und Erwachsene: So breit ist der Kreis jener, die sich dereinst auf der Anlage tummeln können. Der vor einigen Jahren erfolgreich renaturierte Krienbach soll zudem in die Gesamtanlage integriert werden. Neu erstellt werden jetzt unter anderem:

- Rasenspielfeld (45×23 Meter)
- Picknickplatz mit Feuerstelle
- Kinderspielfeld
- lange Riesenrutschbahn
- Bike-Parcours
- Sand/Wasser-Spielfeld für Kinder
- Bouleplatz
- Toilettenanlage

Hundesteuer 2015

Auch Hunde sind steuerpflichtig

Im Februar werden die alljährlichen Rechnungen für Hundesteuern versandt. Steuerpflichtig sind im Prinzip alle über sechs Monate alten Hunde. Die vom Kanton Luzern festgelegte Steuer für einen Hund beträgt Fr. 120.–, für Hoffunde auf Landwirtschaftsbetrieben Fr. 40.–.

Hunde, die für besondere Aufgaben ausgebildet und eingesetzt werden (Blindenhunde, Rettungshunde usw.), können eine Steuerbefreiung erhalten, wenn der Einsatzort schriftlich bestätigt wird. In finanziellen Härtefällen (Sozialhilfebezug, IV-Rente) kann die Steuer auf ein Gesuch hin ebenfalls erlassen oder reduziert werden.

Hundekontrolle und Kennzeichnung

Welpen brauchen spätestens mit drei Monaten einen Mikrochip, welcher vom Tierarzt unter die Haut eingepflanzt wird und elektronisch ablesbar ist. Die Tierarztpraxis meldet die Chipnummer und die übrigen Daten der Animal Identity Service AG (ANIS), welche die Informationen in einer Datenbank erfasst. Damit sollen Abklärungen nach Beissunfällen, in Seuchenfällen sowie bei entlaufenen, verwahrlosten oder ausgesetzten Hunden erleichtert werden.

Die Baubewilligung ist erteilt worden. Jetzt laufen die Vorbereitungsarbeiten, damit Ende Februar/Anfang März mit dem Bau der Anlage begonnen werden kann. Es ist geplant, die Anlage bereits im Oktober 2015 der Bevölkerung zu übergeben.

► **Plan und Visualisierung auf www.kriens.ch**



Die Meldung bei der Gemeinde erfolgt nicht automatisch. Die Gemeindeverwaltung ist zwar berechtigt, die Daten aus der ANIS-Datenbank elektronisch abzurufen. Die Hundehalter/innen werden dennoch gebeten, alle Änderungen (An-/Abmeldung, Adressänderung usw.) der Einwohnerkontrolle mitzuteilen.

Hundemeldung:

Einwohnerkontrolle, Tel. 041 329 62 51; sara.meyer@kriens.ch

► **Onlineformular auf www.kriens.ch**



Die 5. und 6. Klasse sind im Jugendhaus angekommen

Der im September des letzten Jahres gegründete Treff «be4teen» für die ältesten Primarschülerinnen und Primarschüler ist umgezogen. Neu ist der «be4teen»-Raum an der Schachenstrasse 15a im Teiggareal.

Der Jugendtreff freiraum* ist mit seinen vielfältig nutzbaren Räumen neu am Mittwochnachmittag auch für Primarschülerinnen und Primarschüler geöffnet. Damit die verschiedenen Zielgruppen mit ihren je eigenen Bedürfnissen gut aneinander vorbeikommen, gibt es einen separaten «be4teen»-Raum, welcher von den Jüngeren eingerichtet wurde.

Die Methode des Treffs soll den Schülerinnen und Schülern nicht nur einen Raum zur Verfügung stellen, sondern ihnen auch die Möglichkeit geben, eigene Ideen und Programme mit Begleitung und Unterstützung der Jugendanimation umzusetzen.

Öffentliche Gesprächsstunde

Die nächste Gesprächsstunde des Gemeinderates findet am **Donnerstag, 12. März 2015** mit Gemeindeamman Matthias Senn von 16.00 bis 17.30 Uhr im Büro des Gemeindepräsidenten statt. Das Büro befindet sich im 1. OG des Gemeindehauses an der Schachenstrasse 13. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Einwohnerratssitzungen

Die nächste Sitzung des Einwohnerrates Kriens wird am **Donnerstag, 5. März 2015** im Pilatussaal Kriens durchgeführt. Die Traktandenliste so wie der genaue Sitzungsbeginn sind in den Anschlagkästen der Gemeinde oder auf der Website www.kriens.ch publiziert. Die Sitzung ist öffentlich, interessierte Zuhörer/-innen sind herzlich willkommen.

Wirtschaftsszene in Kriens

Krienser Wirtschaft mit gesundem Wachstum



Die Krienser Wirtschaft wächst – gesund und kontinuierlich. Das zeigt der Blick in die verfügbaren Werte der Statistik, die ein klares Plus aufweist. 182 neue Firmen sind in Kriens in den letzten 5 Jahren gemeldet worden – 161 davon haben sogar ihren Hauptsitz hier. Die Zahl der Arbeitsplätze in Kriens ist in der Vergleichsperiode ebenfalls gestiegen. Das zeigt: Auch wenn man in den Medien immer nur von Firmenabgängen hört – die Strukturen zur Förderung der Wirtschaft greifen.

Die jüngsten Fälle von Firmen, die ihren Hauptsitz aus Kriens wegverlegten, sorgten für einiges Aufsehen. «Grundsätzlich ist jeder Weggang einer Firma zu bedauern», sagt auch Gemeinderat Matthias Senn. Er weiss, dass neben den wegfallenden Steuereinnahmen immer auch ein Loch gerissen wird in ein lokales Netzwerk, und dass sich Mitarbeitende mit Veränderungen etwa auf dem Arbeitsweg auseinandersetzen müssen.

«In jedem Fall steht eine individuelle Geschichte dahinter, die für sich mit allen Zusammenhängen betrachtet werden muss.» So sei die Wahl des Firmenstandortes immer von sehr vielen Faktoren abhängig. «Nur wenige davon kann die Gemeinde selber beeinflussen.» So etwa führe die Erreichbarkeit der Gewerbeflächen in der Gossregion Luzern zu einem anderen Preisniveau bei Gewerbeland als im zentrumsnahen Gebiet LuzernSüd. Konkret stiegen die Quadratmeterpreise in LuzernSüd in den letzten Jahren stärker als in den meisten anderen Regionen – der Markt folgt auch hier den Gesetzmässigkeiten von Angebot

und Nachfrage. Die Einflussmöglichkeiten der Gemeinde aber seien da nur sehr beschränkt, sagt Matthias Senn.

Um Abgänge zu verhindern, könne die Gemeinde deshalb primär ihr Netzwerk spielen lassen und versuchen, den Grund zum Abgang nach Möglichkeit mit einem neuen Standort zu verhindern: «Wenn sich aber Unternehmen und Grundeigentümer aus welchen Gründen auch immer nicht finden, dann sind der Gemeinde die Hände gebunden», sagt Matthias Senn. Und denkt dabei explizit an jüngste Fälle, in denen verschiedene Lösungen aufgezeigt wurden, für die betroffenen Firmen aber keine passend genug gewesen sei.

Vergessen geht dabei, dass in Kriens ansässige Unternehmen wachsen. Im Jahr 2014 hat Andritz Hydro rund 40 neue Stellen geschaffen, und die Elektro Imholz AG hat nach dem Zusammengehen mit der Affentranger Elektro AG als STS Elektro AG fast ebenso viele zusätzliche Stellen geschaffen. Letztlich sei die lokale Wirtschaft sehr stark in Bewegung. Da gehe es letztlich immer darum, leer werdende Gewerberäume möglichst schnell wieder zu füllen. Matthias Senn weiss: «Jedes Ende ist auch die Chance zu einem neuen Anfang.» Darauf fokussiere sich die Gemeinde, wenn erst einmal der Weggang einer Unternehmung feststehe.

Offenbar mit Erfolg: Zwischen 2008 und 2012 (das aktuellste verfügbare Jahr mit statistischem Material bei Lustat.ch) stieg die Zahl der Arbeitsstätten

in Kriens von 972 auf 1444. Auch die Zahl der Beschäftigten stieg in dieser Zeit – von 9694 auf 11 498. Diese Werte werden gestützt durch Zahlen, die das Steueramt Kriens erhob: Zwischen 2010 und 2014 stieg die Zahl der juristischen Personen (Firmen, Organisationen) um 182; 161 davon haben sogar ihren Hauptsitz in Kriens.

So finden die Bestrebungen der Gemeinde Kriens zur Wirtschaftsförderung auf zwei Ebenen statt:

Bestandespflege: Zu bereits in Kriens ansässigen Firmen werde der regelmässige Kontakt gesucht – direkt und via Gewerbeverband. Wo Anliegen vorhanden sind, versuche der Gemeinderat auf der Lösungssuche zu unterstützen. Mit Gemeindepräsident Paul Winiker und Gemeindeammann Matthias Senn bilden zwei Gemeinderäte hier seit Jahren zusammen mit fallweise zugezogenen Mitarbeitenden der Verwaltung eine Arbeitsgruppe, um jeweils schnell und unbürokratisch neue Lösungsvorschläge erarbeiten zu können.

Standortpromotion zur Förderung von Neuansiedlungen: Hier arbeitet Kriens mit der Stiftung Wirtschaftsförderung zusammen. Diese auch international aktive Organisation arbeitet daran, Unternehmen primär in den Kanton Luzern zu bringen. Kriens sei dabei jeweils eine von mehreren Optionen. «Diese Zusammenarbeit ist sehr bewährt. Wir könnten alleine diese Kontakte gar nicht herstellen, welche die Stiftung hat», sagt Gemeindepräsident Paul Winiker.

Mit dem Gebietsmanager LuzernSüd sei zudem die zweite Ebene seit 2011 ebenfalls sehr aktiv, wenn es dann nach dem Grundsatzentscheid einer Unternehmung um die Standortwahl gehe. Diesen Prozess könne die Gemeinde nur mit hoher Planungssicherheit und klaren Vorgaben für Bauprojekte beeinflussen. «Hier setzt die Politik die wichtigsten Eckpfeiler», betont Paul Winiker. Und sieht, dass mit der Entwicklung in LuzernSüd (Mattenhof, Schweighofpark, Eichhof West) eine positive Entwicklung eingesetzt hat. «Endlich», sagt Winiker und verweist darauf, dass da in der Vergangenheit der eine oder andere Stein aus dem Weg geräumt werden musste.

«Einheimischentarife» in sechs Bädern von Luzern, Emmen und Kriens

Einwohnerinnen und Einwohner aus Luzern, Emmen und Kriens können ab Badesaison 2015 von «Einheimischentarifen» in insgesamt sechs Badeanlagen der Region Luzern profitieren. Sie werden ermöglicht durch ein gemeinsames Tarifmodell, das in den Badeanlagen per Mai 2015 eingeführt wird.

Nachdem der Stadtrat von Luzern und die Gemeinderäte in Emmen und Kriens grünes Licht erteilten, werden nun bis im kommenden Frühling die Details der Umsetzung geregelt. Die Grundidee steht bereits fest: Wer in Luzern, Kriens oder Emmen wohnt, kann ab Mai 2015 in insgesamt sechs Badeanlagen den Eintritt zu einem Vorzugspreis beziehen. Wenn der Eintritt über die regionale «Sports card» (als Wertkarte) oder als Saisonabonnement bezogen wird, erhalten diese einen Einheimischentarif. Ins System eingebunden sind die Badeanlagen in Luzern (Hallenbad Allmend und Freibad Zimmeregge), Emmen (Mooshüsli, Freibad und Hallenbad) sowie Kriens (Parkbad und Schwimmhalle Krauer).

Der Einheimischentarif ist Teil des neuen Tarifmodells, das auf den Badesommer 2015 eingeführt wird. Wer nicht in einer der drei beteiligten Gemeinden wohnt oder einen herkömmlichen Einzeleintritt löst, wird ab Sommer 2015 einen höheren Tarif zu bezahlen haben. Wie hoch die neuen Tarife sein werden, wird in den kommenden Monaten festgelegt. Die beteiligten Gemeinden haben

sich zu diesem Vorgehen entschlossen, nachdem der Vorschlag einer regionalen Sportstättenfinanzierung durch die Delegierten von Luzernplus abgelehnt worden ist. Diese hätte vorgesehen, dass Gemeinden, welche eine Anlage von regionalem Interesse betreiben, einen Beitrag erhalten.

Das Tarifsystem ist offen gestaltet, sodass auch weitere Gemeinden diesem beitreten können. Die entsprechenden Berechnungen für andere Gemeinden wurden vorgenommen. Hintergrund der Einheimischentarife ist es, dass Bürgerinnen und Bürger jener Gemeinden, die mit ihren Steuergeldern den Bau der Badeanlagen bereits finanziert haben, bei der Nutzung der Anlagen einen Vorteil haben sollen.

Umgesetzt werden die Einheimischentarife über ein vereinheitlichtes Zutrittssystem in den sechs Badeanlagen. In allen sechs Bädern kann der Zutritt künftig mit der bereits heute existierenden Sports card bezahlt werden. Auf der Card wird mit den persönlichen Daten der Besitzenden auch der Wohnort hinterlegt. Damit weisen sich Besitzerinnen und Besitzer der Sports card als «Einheimische» aus und gelangen in den Genuss des Spezialtarifes.

Nach dem Grundsatzentscheid erarbeiten Luzern, Emmen und Kriens jetzt die Details des neuen Tarifmodells. Im Verlaufe des Frühlings soll darüber detailliert informiert werden.

Neujahrsapéro 2015

Bereits zum dritten Mal hat der Gemeinderat Kriens zum Neujahrsempfang geladen. Auf dem Dorfplatz gab es bei Glühwein und Guetzli die Gelegenheit, auf das neue Jahr anzustossen. Zahlreiche Krienserinnen und Krienser nutzten die Gelegenheit. Sie erfuhren von Gemeindepräsident Paul Winiker, welche Themen das kommende Jahr prägen könnten. Eines davon war offensichtlich: «Vell Guets ond Nöis» hatte der Gemeinderat angekündigt. Und Paul Winiker stand – assistiert von einem kleinen Bagger – mit Schaufel und Bauhelm



vor den Gästen. «Es wird ein grosser Moment sein, wenn wir am 26. Januar 2015 offiziell den Spatenstich für die Zentrumsprojekte vornehmen», sagte Winiker.

Gemeindebibliothek Kriens

Öffnungszeiten über die Fasnachtszeit
Am Schmutzigen Donnerstag und am Fasnachtsdienstag ist die Bibliothek geschlossen.

Neu: Damit die Medienrückgabe während der Fasnachtszeit nicht stresst, werden Rückgabetermine, die in die Zeit vom 12. bis 19. Februar fallen, bis 20. Februar verlängert.

Museum im Bellpark Kriens

Lutz & Guggisberg

Das Werk von Andres Lutz (*1968) und Anders Guggisberg (*1966) ist überbordend. Es sprengt Grenzen, verschränkt Gattungen und Sparten. Voller Erzählfreude wuchern rhyzomartige Gebilde auf dem Terrain der Gegenwarts Kunst. Die beiden Künstler geben mit der Ausstellung im Bellpark Einsichten in ihre aktuelle Werkproduktion und realisieren eigens Arbeiten für den konkreten Ort. **Verlängerung bis 22. März 2015!**

• **Sonntag, 1. Februar 2015, 11.30 Uhr, Museum im Bellpark:** Rundgang durch die Ausstellung mit Andres Lutz und Hilar Stadler.

PASTA – Zur Geschichte der Teigwarenfabrik Kriens

Die Ausstellung thematisiert die wechselhafte Geschichte dieser Krienser Fabrik, die als eine der ersten industriellen Produktionsstätten für Teigwaren in der Schweiz gilt. Zeitgleich zur Ausstellung erscheint eine Publikation über die Geschichte der Krienser Teigwarenfabrik, welche von der Baugenossenschaft Wohnwerk Luzern herausgegeben wird.

► www.bellpark.ch

Bauarbeiten an der Gemeindehausstrasse

Auf der Gemeindehausstrasse und der Bergstrasse haben in der zweiten Januarwoche umfangreiche Leitungsbauarbeiten begonnen. Zwischen der Verzweigung Schachen-/Gemeindehausstrasse bis zur Verzweigung Bergstrasse/Oberhusweg wird die bestehende Kanalisationsleitung ersetzt und vergrössert. Im Bereich der Bergstrasse wird zudem die Wasserleitung bis zur Waldheimstrasse neu gebaut.

Die Bauarbeiten dauern ca. 9 Monate.

Abfalleimerkonzept

«Abfallhaie» spenden demnächst auch rote Säckli

Kriens optimiert das Angebot an Abfallbehältern auf öffentlichem Grund. Fachwissen und Erfahrungswerte sollen helfen, dass die richtigen Abfalleimer am richtigen Ort stehen. Im Verlaufe des Jahres 2015 werden vereinzelt alte Behälter entfernt und durch neue ersetzt. Und es werden Abfall- und Hundekotbehälter zusammengelegt. Das erleichtert die Leerung – und bringt auch in der Nutzung viele Vorteile.



230 Abfall- und Hundekotbehälter sorgen in ganz Kriens dafür, dass Spazierende die Möglichkeit haben, Abfall oder Hundekot so zu entsorgen, dass er nicht anderen zur Last fällt. Die Mitarbeitenden des Werkhofes entleeren diese Behälter in regelmässigen Abständen und sorgen für eine fachgerechte Entsorgung.

Dieses Netz an Abfallentsorgungspunkten wurde jetzt überprüft. Die Erfahrung zeigt nämlich, dass nicht alle Eimer gleich intensiv genutzt werden, und dass das System Lücken aufweist. Die zentralen Fragen: Richtige Grösse und passende Ausrüstung am richtigen Ort? Und: Benutzerfreundlich für eine einfache Leerung? Entstanden ist ein ganzes Paket an Massnahmen zur Optimierung. Im Verlauf des Jahres 2015 werden diese Massnahmen



Die alten Abfalleimer verschwinden – es werden neue installiert, die auch viel praktischer sind – in der Nutzung wie bei der Leerung.

jetzt etappenweise umgesetzt. Darin eingeflossen sind Erfahrungswerte der Werkhof-Mitarbeitenden genauso wie auch Rückmeldungen aus der Bevölkerung.

An einigen Standorten werden die bestehenden Metallkörbe und Hundekotbehälter durch «Abfallhaie» ersetzt. Die «Abfallhaie» weisen ein grösseres Fassungsvermögen auf und ermöglichen es, dass die Leerungstouren erheblich reduziert werden können, ohne dass Eimer überquellen und damit ihren Nutzen verlieren. Die neuen Abfallbehälter sind robust, vandalensicher und verhindern mit ihrem engen Einwurf (davon stammt auch der Name «Abfallhai»), dass ganze Säcke mit Hauskehrricht darin entsorgt werden. Die neuen und die bereits bestehenden «Abfallhaie» erhalten eine einheitliche Beschriftung mit dem Slogan «suubers Chriens».

Kosten aus Abfallgebühren gedeckt

Die Kosten für die Neuanschaffung und Beschriftung von «Abfallhaien» werden vollumfänglich der Abfallspezialfinanzierung entnommen. Die Gemeinde Kriens erhielt 2013 von REAL eine ausserordentliche Auszahlung (Abbau von nicht benötigten Reserven). Das Geld ist zweckgebunden und darf nur für abfallrelevante Aufgaben verwendet werden.

«Abfallhai frisst Robidog»

An einigen Orten werden nahe oder direkt nebeneinander platzierte Abfalleimer und Hundekotbehälter durch einen mit Hundekotbeutel kombinierten «Abfallhai» ersetzt. Damit wird die Entleerung deutlich vereinfacht. Für die Nutzenden spielt es keine Rolle: Benutzte, verknotete Hundekotbeutel dürfen nämlich in jedem öffentlichen Abfallbehälter entsorgt werden. Der Inhalt gelangt zusammen mit den andern Abfällen in



Im Ortsbild schon bald zu finden: Die neuen Abfalleimer. Elegant und mit Säcklispender.

die Kehrrechtverbrennung. Deshalb: Falls ein bisher oft benutzter grüner Hundekotbehälter plötzlich nicht mehr vorhanden sein sollte (etwa in der Langmatt am Krienbach oder am Hubelweg) – in nicht allzu weiter Entfernung dürfte ein neuer «Abfallhai» stehen – neuerdings sogar mit integriertem Beutelspender für den Hundekot.



Medienmitteilung

Hochwaldhütten Kriens: Die ersten Entscheide sind verabschiedet

Die ersten Entscheide im Zusammenhang mit den nachträglichen Bewilligungsverfahren für Bauten oder bauliche Veränderungen an Hütten im Krienser Hochwald werden in diesen Tagen erarbeitet. Wo Bauten und Anlagen vom Kanton Luzern nicht bewilligt werden können, wird der Krienser Gemeinderat nun den Grundeigentümern mitteilen, ob die Bauten und Anlagen ersessen sind, geduldet werden können oder abgebrochen werden müssen.

89 Baugesuche mussten für Bauten im Krienser Hochwald eingereicht werden. Sie waren nötig geworden, nachdem die Gemeinde als Folge eines Bundesgerichtsentscheids einen umfassenden Hüttenkataster am Pilatus aufnehmen musste. Der Kataster sollte aufzeigen, wo im Krienser Hochwald in den letzten Jahrzehnten ausserhalb der Bauzonen Bauten entstanden oder bestehende Bauten baulich verändert wurden, ohne dass dafür eine rechtsgültige Baubewilligung vorliegt.

Inzwischen laufen die notwendigen Schritte der nachträglichen Bewilligungsverfahren für alle Baugesuche. Bei 52 Gesuchen wurden Einsprachen eingereicht (alle von einer Naturschutzorganisation) oder es wurden im Kontakt mit den Grundeigentümern weitere Abklärungen vorgenommen. Die Bearbeitung der Gesuche erfolgt etappenweise, weil die Ressourcen beim Kanton und bei der Gemeinde beschränkt sind. Die Reihenfolge der Bearbeitung hat keinen Zusammenhang mit der Priorisierung des Gesuchs.

Baubewilligung: Den Entscheid, ob ein Gesuch bewilligt werden kann oder nicht, fällt in den meisten Fällen die Dienststelle Raum und Wirtschaft beim Kanton Luzern. Die Gemeinde ist nur bei jenen wenigen Gesuchen selber zuständig, die Bauten betreffen, welche aus einer Zeit stammen, als noch nicht der Kanton für Bauprojekte ausserhalb der Bauzone zuständig war.

Die Gemeinde Kriens hingegen hat in allen Fällen den Entscheid der Dienststelle rawi zu eröffnen und hat überall dort, wo ein Gesuch nicht bewilligt werden kann, die Verwirkung festzustellen oder die Wiederherstel-



lung des rechtmässigen Zustandes zu veranlassen. Zu diesem Zweck hat die Gemeinde Kriens umfangreiche Abklärungen insbesondere auch auf juristischer Ebene vorgenommen.

Verwirkung: Bauten im gesetzwidrigen Zustand sind nach bundesgerichtlicher Rechtsprechung ersessen, wenn das Gemeinwesen während 30 Jahren seit Fertigstellung nicht einschreitet und keine zwingenden öffentlichen Interessen für eine Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands bestehen. Ein zwingendes öffentliches Interesse für eine Wiederherstellung ist eine erhebliche Beeinträchtigung von Umwelt oder Landschaft. Eine solche Verletzung kann zum Beispiel geltend gemacht werden bei einer relevanten Verletzung des Wald- oder Gewässerabstandes, einer offensichtlichen Verunstaltung des Landschaftsbildes oder einer klaren Verletzung von Schutzziele gemäss Flach- und Hochmoorverordnung oder Schutzverordnung Krienser Hochwald. Der Gemeinderat stellt in Form eines Entscheids fest, dass der Anspruch auf die Wiederherstellung des gesetzmässigen Zustands in Bezug auf das rechtswidrige Gebäude verwirkt ist, die Baute kann in diesem Fall stehen bleiben.

Für Bauten und Anlagen, die nicht bewilligt werden können und welche die Kriterien der Verwirkung nicht erfüllen, muss mit dem Entscheid der rechtmässige Zustand wiederhergestellt werden. Dazu prüft die Gemeinde folgende drei Möglichkeiten:

Abbruch: Die Bauten müssen abgebrochen und der ursprüngliche Zustand inklusive Umgebung wiederhergestellt werden. 6 Monate nach Inkrafttreten des Entscheides muss der rechtmässige Zustand wieder hergestellt sein.

Vorübergehende Duldung (ohne Rechtsnachfolge): Wo gutgläubiges Handeln der Grundeigentümer angenommen werden kann und ein Vertrauensschutz besteht, kann die Baute bzw. Anlage vorübergehend «geduldet» werden. Das Gebäude oder die Anlage darf von den heutigen Besitzern unterhalten und wie heute genutzt werden (keine baulichen Veränderungen oder Ergänzungen möglich). Kommt es zu einem Verkauf oder zu einer Vererbung, muss der Bau abgebrochen werden und der ursprüngliche Zustand inklusive Umgebung ist wieder herzustellen. Diese heutigen Grundeigentümer haben deshalb bereits jetzt die entsprechenden Kosten als Garantie zu hinterlegen.

Duldung (mit Rechtsnachfolge): Besteht keine Verletzung von zwingenden öffentlichen Interessen und wird gutgläubiges Handeln der Grundstückbesitzer angenommen oder ist ein Abbruch unverhältnismässig, sollen diese ebenfalls «geduldet» werden (Nutzung wie heute, keine baulichen Veränderungen oder Ergänzungen möglich). In diesen Fällen aber ist ein späterer Verkauf oder eine Vererbung unter Wahrung der Duldungs-Voraussetzungen möglich.

Spitex Kriens

Neues Vorstandsmitglied bei Spitex Kriens

Anlässlich der letzten Mitgliederversammlung 2014 erhielt der Vorstand die Kompetenz, ein neues Vorstandsmitglied zu wählen. Erfreulicherweise wird ab Januar 2015 Helene Meyer-Jenni in diesem Gremium mitarbeiten.

Helene Meyer-Jenni bringt mit ihrer Grundausbildung als Pflegefachperson, ihren vielfältigen Erfahrungen als Einwohner-, Gemeinderätin und als Gemeindepräsidentin sowie mit ihren diversen Weiterbildungen hervorragende Kompetenzen mit, um den Vorstand von Spitex Kriens zu verstärken.

Der Vorstand hat darum bereits entschieden, dass er an der Mitgliederversammlung 2015 Frau Meyer-Jenni als Präsidentin von Spitex Kriens und somit als Nachfolgerin von Niklaus von Deschwanden zur Wahl vorschlagen wird.

Beratungsangebote der Mütter- und Väterberatung Kriens

Telefonsprechstunden und Voranmeldungen

Montag bis Donnerstag, 8.00 bis 9.00 Uhr, Telefon 041 319 39 32



Offene Beratungen

Dienstag und Donnerstag am Morgen: Heime Kriens, Zunacher 2, Horwerstrasse 35

Mittwoch am Nachmittag: Schulhaus Obernau oder Begegnungszentrum St. Franziskus (Senti)



Öffnungsdaten/-zeiten siehe: www.spitex-kriens.ch/Mütterberatung

Beratungen mit telefonischer Voranmeldung

Montag und Mittwoch am Morgen; Montag, Dienstag und Donnerstag am Nachmittag: Heime Kriens, Zunacher 2, Horwerstr. 35

Heidi Dolder, Mütterberaterin HFD

Heime Kriens

Fasnacht in den Heimen Kriens

Das Gallipaar besucht in der Faschnachtszeit die Bewohnerinnen und Bewohner der Heime Kriens. Dies ist immer ein besonderer Tag – für die Heime Kriens und das Gallipaar.

Bescherungsfahrt mit dem Gallipaar Thomas und Silvia Fischer: Sonntag, 1. Februar 2015 (dieser Anlass ist nur heimintern).

Maskenball Zunacher

Am **Schmutzigen Donnerstag, 12. Februar 2015, nachmittags** findet in der Cafeteria Zunacher fasnächtliches Treiben statt. Jonny Stoffel von den «Alpenflitzer» sorgt für die musikalische Unterhaltung. Die Guuggenmusig Schärbeler erfreuen Bewohnerinnen und Bewohner, Angehörige, Mitarbeitende und Gäste mit fasnächtlichen Klängen.

Rüüdiger Samstag

Am **Rüüdigen Samstag, 14. Februar 2015**, treten um 14.00 Uhr die Guuggenmusig Loschtmölich in der Cafeteria Grossfeld und die Guuggenmusig Chacheler um 15.00 Uhr in der Cafeteria Zunacher auf und geben ein kurzes Ständchen.

Maskenball Grossfeld

Am **Güdismontag, 16. Februar 2015, nachmittags** findet der Maskenball in der Cafeteria Grossfeld statt. Für die musikalische Unterhaltung sorgt die Kapelle Max Hodel. Zwischendurch sorgt die Guuggenmusig Schärbeler für fasnächtliche Stimmung.

Angehörige, Besucherinnen und Besucher sowie Masken sind herzlich zu den Maskenbällen eingeladen.



Thomas und Silvia Fischer, Gallipaar 2015.

KIG – Informationsangebot in Gesundheitsfragen

Mit der «Krienser Informationsstelle Gesundheit» (KIG) steht der Krienser Bevölkerung ein neues, kostenloses Beratungsangebot zur Verfügung. Die zentrale Informationsstelle unterstützt Ratsuchende bei Fragen rund um Gesundheit und Alter. Krienserinnen und Krienser können bei der KIG Auskünfte zu unterschiedlichen Betreuungs- und Pflegeangeboten einholen und sich konkret beraten lassen. Die KIG soll als Orientierungshilfe dienen,

wenn es beispielsweise darum geht, einen Heimeintritt oder Möglichkeiten für eine ambulante Unterstützung abzuklären.

Horwerstrasse 9, 6010 Kriens
Telefon 041 329 19 90
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag, 08.00–11.45
und 13.30–17.15 Uhr

► www.kig-kriens.ch

Schulraumplanung

Schulraum für die Zukunft

Die Gemeinde Kriens will der Schule auch in Zukunft zeitgerechte und genügend Infrastrukturanlagen für den Schulbetrieb zur Verfügung stellen. Der Gemeinderat liess die Schulraumplanung aktualisieren und verlangte Angaben zum Raumbedarf für den Zweijahreskindergarten und die schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen.

Als Grundlage für künftige Sanierungen und notwendige Erweiterungen in Gebieten mit markanter Bevölkerungszunahme (Luzern Süd) liess der Gemeinderat die Schulraumplanung aktualisieren. Gleichzeitig verlangte der Gemeinderat auch Angaben zum Raumbedarf für den per Gesetz verpflichtend einzuführenden Zweijahreskindergarten und für die ebenfalls verpflichtend anzubietenden schul- und familienergänzenden Tagesstrukturen. Der Einwohnerrat nahm an seiner Sitzung vom 11. Dezember 2014 den Schulraumplanungsbericht zur Kenntnis.

Kindergarten: mehr Schulraum

Zusammenfassend zeigt die Schulraumplanung auf, dass der vorhandene Schulraum unbedingt benötigt wird, ja sogar zusätzlicher Schulraum zur Verfügung gestellt werden muss. Für den Kindergarten müssen nach dem Bau des Kindergartengebäudes Amlehn (Sommer 2015) über das ganze Gemeindegebiet bis 2022/2023 weitere bis maximal 8 Kindergartenräume zur Verfügung gestellt werden. Ausschlaggebend für diese Entwicklung sind die Bevölkerungszunahme in Luzern Süd sowie die Einführung des Zweijahreskindergartens.

Primarschule: kein Schulraum auf Vorrat

Für die Primarschule zeigt die aktualisierte Planung auf, dass vor allem in den Schulkreisen Feldmühle, Roggern und Kuonimatt für die nächsten Jahre deutlich zu wenig Schulraum zur Verfügung stehen wird. Eine Herausforderung stellt insbesondere Luzern Süd mit den Schulkreisen Kuonimatt und Roggern dar. Allein in diesem Gebiet fehlen bis 2023 10 bis 14 Schulzimmer. Weil die Bautätigkeit in diesem Gebiet noch nicht detailliert absehbar ist, soll kein Schulraum auf Vorrat erstellt werden. Vielmehr sollen Alternativen wie Einmietungen, Umnutzungen oder mobile Bauten geprüft werden.

Sekundarschule: wichtige Kirchbühl-Sanierung

Für die Sekundarschule wird im überprüften Zeitraum genügend Schulraum zur Verfügung stehen. Die Schulhäuser Kirchbühl 1 und 2 sollen nach der geplanten Sanierung voll ausgelastet werden. Durch Verschiebungen von Sekundarklassen ins Kirchbühl wird Raum für Primarklassen geschaffen. Deshalb kommt der Sanierung der Schulanlage Kirchbühl entscheidende Bedeutung zu. Weiter prüft der Gemeinderat zurzeit eine Verlegung der Sportschule in die Mantelnutzung des neu geplanten Stadions Kleinfeld. Damit könnte das Schulhaus Krauer, in dem die Sportschule untergebracht ist, für die Primarschule zur Verfügung stehen.

Betreuungsangebote: kurzfristig genügend Platz

Mit dem sich im Bau befindenden Hort Amlehn und dem geplanten Hort Eichenspes kann der kurzfristige Platzbedarf an Betreuungsangeboten gedeckt werden. Bestehende Mittagstische in den Schulkreisen Obernau und Gabeldingen sowie zusätzlich notwendige Hortangebote in Luzern Süd und Brunnmatt müssen bedarfsgerecht weiterentwickelt und geplant werden.

Doposcuola Kriens

Hausaufgabenhilfe sucht Unterstützung

Die Hausaufgabenhilfe «Doposcuola» unterstützt zurzeit in Kriens ca. 150 Kinder in verschiedenen Krienser Schulhäusern beim Lösen der Hausaufgaben. Für diese sehr gefragte Unterstützung werden jetzt flexible und geduldige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gesucht. Gesucht wird insbesondere Unterstützung für Kinder im Dorfzentrum sowie rund ums Schulhaus Feldmühle für Donnerstag (15.20 bis 17.20 Uhr). Es braucht keine pädagogische Ausbildung. Es wird ein kleines Entgelt pro Einsatz bezahlt.

Weitere Auskünfte:

Regula Gut, Dorfzentrum, 041 320 11 44
Lucia Gwerder, Schulhaus Feldmühle,
041 320 72 00

Musikschule Kriens

Kaleidoskopkonzert

Am 30. Januar 2015 lädt die Musikschule Kriens zum Kaleidoskopkonzert ein: 19.00 Uhr, Scala. Solistinnen und Solisten der Musikschule Kriens musizieren auf Holz- und Blechblasinstrumenten, Zupf- und Streichinstrumenten, Tasten- und Schlaginstrumenten und singen am Flügel begleitet. Eintritt frei, freiwilliger Kostenbeitrag.

► **Weitere Informationen:**
www.musikschule-kriens.ch



Schulfasnacht im Obernau

Jedes Jahr erlebt die Schule Obernau einen unvergesslichen Fasnachtshalbtag mit allen Kindern, Eltern und Lehrpersonen. Die «Chrienser Chacheler» eröffnen das Schulfasnachtstfest und mit hitzigen Fasnachtstönen verweilen die Kinder an spannenden Angeboten im Schulhaus. Zum Schluss wird traditionsgemäss der «Obernauer Böög» verbrannt (Foto: Fasnacht 2014).

ZURKIRCHEN

Zitronenfest in Menton

27. Februar bis 2. März 2015 | 4 Tage | CHF 495.-
Karneval der Zitrusfrüchte

Ladies Weekend in Innsbruck

27. bis 29. März 2015 | 3 Tage | CHF 390.-
Eine Erlebnisreise nur für Frauen

Tagesfahrten

06.02.	MUBA Basel	CHF	39.-
21.03.	Shopping Freiburg im Breisgau	CHF	45.-
03.04.	Wallfahrtsort Mariastein	CHF	32.-
05.04.	Osterfahrt mit Mittagessen	CHF	75.-
26.04.	BEA Expo	CHF	39.-

Vorschau Reisen

31.03.-06.04.	Grosse Osterreise nach Holland	CHF	930.-
10.04.-12.04.	Saisonstart Mösern bei Seefeld	CHF	389.-
18.04.-19.04.	Schnupperreise Schwarzwald	CHF	330.-
21.04.-30.04.	Schottland – ein Land voller Mystik	CHF	1810.-
07.05.-11.05.	826. Hafengeburtstag Hamburg	CHF	725.-
04.06.-08.06.	Sommerreise Grossarl	CHF	660.-
14.08.-16.08.	Opernfestspiele Verona – mit Aida	CHF	390.-
13.09.-19.09.	Pilgerreise Lourdes	CHF	1065.-
27.09.-02.10.	Der goldene Herbst im Tirol	CHF	768.-
11.10.-16.10.	Grosse Herbstreise in die Toskana	CHF	840.-
23.10.-25.10.	Saisonabschlussfahrt ins Tirol	CHF	398.-



Zurkirchen Reisen GmbH | Malters | Tel. +41 41 497 23 13
info@zurkirchen-reisen.ch | www.zurkirchen-reisen.ch

Sparen beim Fahren.



shop biströ

365 Tage | Mo-Fr: 6-22 Uhr | Sa/So: 7-22 Uhr
AVIA Tankstelle und Shop | Luzernerstrasse 56
Kriens | Tel. 041 311 25 91



Gutschein

3 Rp. Rabatt pro Liter Benzin.

Dieser Gutschein ist nicht mit anderen Bons oder Aktionen kumulierbar.
Einlösbar nur an der AVIA Tankstelle, Luzernerstrasse 56, Kriens.

Gültig bis am 28. Februar 2015.

Ihr regionaler Heizölpartner.

SCHÄTZLE AG

Erdölprodukte | Tankstellen | Tankrevisionen

www.schaetzle.ch | Tel. 041 368 60 60



Im Todesfall beraten und unterstützen wir Sie mit einem umfassenden und würdevollen Bestattungsdienst.

EGLI BESTATTUNGEN

KRIENS

Geschäftsleiter: Boris Schlüssel
Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens
www.egli-bestattungen.ch

24 h-Tel. 041 322 42 42

Mitglied Gewerbeverband

Vertrauen Sie auf unsere Erfahrung.



HAGER IMBACH

Bestattungsdienste und Trauerbegleitung

041 340 33 02 · info@hagerimbach.ch
Kriens · www.hagerimbach.ch



Mitglied Gewerbeverband

ARNOLD & SOHN

Bestattungsdienst AG

Waldstätterstrasse 25, 6003 Luzern
☎ 041 210 42 46



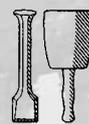
Familienunternehmen aus Kriens, seit über 45 Jahren in Luzern und Umgebung - Mitglied Schweiz. Verband der Bestattungsdienste SVB

- ◆ Bestattungsdienst Tag und Nacht
- ◆ Säрге aus Schweizer Produktion
- ◆ Traueranzeigen gestalten und drucken nach Ihren Wünschen
- ◆ persönliche unverbindliche Beratung und Bestattungsvorsorge

www.arnold-und-sohn.ch
Bestatter mit eidg. Fachausweis

BRÖNNIMANN GRABMALE

- Marmor/Granit
- Kalkstein
- Sandstein
- Grabmal-Reinigungen
- Reihen-Grabmale
- Familien-Grabmale
- Urnenplatten
- Zweit-Inschriften



Büro: Friedhofstrasse 11, Kriens
Werkstatt: Friedhofstrasse 1, Kriens
Tel. 041 310 42 56 · Fax 041 310 46 56

Leidzirkulare und Danksagungen

Gerne sind wir für Sie da.
Wir beraten Sie, gestalten nach Ihren Wünschen und drucken flexibel und schnell.



Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens
Telefon 041 318 34 18
digitaldruck@bag.ch

Gratulationen

Wir gratulieren herzlich all jenen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die im Februar 2015 einen hohen Geburtstag feiern können.

Allen wünschen wir gute Gesundheit und viel Freude im neuen Lebensjahr.

Es feiern am:

1. Februar
Blättler Martha,
Horwerstrasse 35,
den 93. Geburtstag

1. Februar
Pischel Ingeborg,
Horwerstrasse 35,
den 93. Geburtstag

2. Februar
Ruoss Heidi,
Ober Katzenbalg 135,
den 85. Geburtstag

2. Februar
Etter Franziska,
Südstrasse 32,
den 85. Geburtstag

3. Februar
Krütli Frieda,
Fenkernstrasse 21,
den 92. Geburtstag

5. Februar
Müller Elisabetha,
Hofmattweg 8,
den 91. Geburtstag

9. Februar
Bättig Felix,
Horwerstrasse 33,
den 93. Geburtstag

12. Februar
Camarena Rosmarie,
Horwerstrasse 35,
den 85. Geburtstag

12. Februar
Gysin Hedwig,
Horwerstrasse 35,
den 91. Geburtstag

13. Februar
Schär Maryse,
Erlenweg 11,
den 85. Geburtstag

14. Februar
Passian Rudolf, Lindenau,
Schützenheimweg 3800,
den 91. Geburtstag

17. Februar
Bucher Irma,
Obernauerstrasse 31,
den 85. Geburtstag

18. Februar
Felder Ruth,
Steinhofhalde 41,
den 85. Geburtstag

18. Februar
Schreyer Lore,
Blumenstrasse 3,
den 90. Geburtstag

19. Februar
Stucki Gerold,
Hofmattweg 6,
den 85. Geburtstag

19. Februar
Schumacher Anna,
Horwerstrasse 33,
den 91. Geburtstag

19. Februar
Uttinger Erika,
Emanuel-Müllerstrasse 1,
den 92. Geburtstag

20. Februar
Föhn Johann,
Fenkernstrasse 11,
den 85. Geburtstag

22. Februar
Meier Sofie,
Rosenstrasse 8,
den 85. Geburtstag

24. Februar
Buck Monique,
Fliederstrasse 4,
den 85. Geburtstag

24. Februar
Ziegler Anna,
Horwerstrasse 35,
den 93. Geburtstag

25. Februar
Amstad Anna Maria,
Hofmattweg 4,
den 90. Geburtstag

26. Februar
Haas Marie,
Fenkernstrasse 21,
den 93. Geburtstag

26. Februar
Debrunner Heinrich,
Horwerstrasse 33,
den 97. Geburtstag

28. Februar
Salas Carmen,
Obernauerstrasse 39a,
den 85. Geburtstag

Todesfälle Dezember 2014

CORAY led. Krieger Katharina, geb. 2.4.1923, gest. 1.12.2014, Arsenalstrasse 37 – MWAN MASSIYO Julie, geb. 27.7.1979, gest. 2.12.2014, Kosthausstrasse 6 – GEISER led. Zrotz Josefine Karolina, geb. 27.12.1927, gest. 4.12.2014, Horwerstrasse 33 – BOSCIAN led. Bisang Margaretha Josefine, geb. 3.11.1924, gest. 7.12.2014, Horwerstrasse 71 – ELTSCHINGER led. Heller Albertina, geb. 1.7.1924, gest. 8.12.2014, Horwerstrasse 33 – DI COLA Germinio, geb. 18.10.1948,

gest. 8.12.2014, Brunnmattstrasse 20a – MARANI Vincenzo, geb. 2.1.1935, gest. 8.12.2014, Luzernerstrasse 92 – MASCHEK led. Zihlmann Irma Frieda, geb. 6.9.1929, gest. 10.12.2014, Bergstrasse 64 – FREY Willy, geb. 24.5.1934, gest. 12.12.2014, Grossfeldstrasse 6 – AMREIN Alois, geb. 1.8.1928, gest. 13.12.2014, Hofmattweg 8 – FILALI Kader, geb. 29.8.1935, gest. 14.12.2014, Schachenstrasse 14 – WÜRGLER Peter Jörg, geb. 27.11.1924, gest. 15.12.2014, Steinhofhalde 27 – WICKI Julius,

geb. 14.6.1926, gest. 16.12.2014, Schlossberg, Obernau – NIEDERMANN led. Schaad Gertrud, geb. 1.5.1923, gest. 19.12.2014, Friedhofstrasse 4 – VAN DRIEL led. Nottelman Ansje Nelly, geb. 6.8.1939, gest. 21.12.2014, Talackerstrasse 28 – BAUMGARTNER led. Lustenberger Agnes, geb. 26.5.1942, gest. 22.12.2014, Himmelrichstrasse 67 – VOLLENWEIDER led. Gabl Ruth, geb. 25.3.1930, gest. 30.12.2014, Kellenhofweg 2 – ITEN Josef Anton, geb. 14.3.1935, gest. 30.12.2014, St. Niklausengasse 26

Baubewilligungen Januar 2015

Bauherrin: Baugenossenschaft Wohnwerk Luzern, Industriestrasse 17, 6005 Luzern, Objekt: Take-away als Zwischennutzung, Parz.Nr. 402, Schachenstrasse 15a, Geb.Nr. 3060, Planverfasser: Architekturkonzept GmbH, Obergrundstrasse 73, 6003 Luzern

Bauherr: Jimmi's Transport und Catering GmbH, Voremwald 43, 6205 Eich, Objekt: Befristetes Aufstellen eines Imbisswagens, Parz.Nr. 597, Obernauerstrasse 21

Bauherr: Beat Stöckli, Horwerstrasse 41, 6010 Kriens, Objekt: Erstellen von Parkplätzen und Gartenhaus, Parz.Nr. 223, Horwerstrasse 41, Planverfasser: do. Bauherr

Bauherrin: NIBRU Immobilien AG, Langsägestrasse 2, 6010 Kriens, Objekt: Erweiterung Parkplätze, Parz.Nr. 3586, Langsägestrasse, Planverfasser: do. Bauherrin

Bauherrin: Daniela Colledani-Suter, Houelbachstrasse 45, 6010 Kriens, Objekt: Erstellen eines Schwimmbades im Aussenbereich, Parz.Nr. 4966, Houelbachstrasse 45, Planverfasserin: Truttmann + Reichenbach AG, Kantonsstrasse 51, 6048 Horw

Bauherrin: Personalfürsorgestiftung der Anliker AG, Meierhöflistrasse 18, 6020 Emmenbrücke, Objekt: Erweiterung Nutzfläche Migros-Markt, Parz.Nr. 265, Luzernerstrasse 28, Geb.Nr. 1480, Planverfasserin: Anliker Generalunternehmung AG, Meierhöflistrasse 18, 6020 Emmenbrücke

Bauherrin: Lerko AG, Langensandweg 11, 6005 Luzern, Objekt: Überbauung Sportweg/Horwerstrasse, Parz.Nrn. 4630, 1669, 3584 und 2948, Sportweg 4 und 5, Horwerstrasse 26, Geb.Nrn. 1198, 4168 und 4169, Planverfasser: Müller Architekten AG, Pulvermühleweg 12, 6010 Kriens

Bauherrin: WB Technik AG, Renglochstrasse 11, 6012 Obernau, Objekt: Umnutzung Gewerbegebäude in Club Big Foot und Werkstatt, Parz.Nr. 3266, Renglochstrasse 11, Geb.Nr. 1637, Planverfasser: Otto Durrer, Südstrasse 1, 6010 Kriens

Bauherrin: KMS AG, Zumhofstrasse 10, 6010 Kriens, Objekt: Umbau Bürogebäude und Einbau Kälteanlage, Parz.Nr. 3562, Zumhofstrasse 10, Geb.Nr. 2408, Planverfasserin: BF berger + frank ag, Meienriesliweg 15, 6210 Sursee

tilia flos



NATURHEILPRAXIS

Gabriele Dini-Waser
dipl. Naturheilpraktikerin hfnh TEN

- Ausleitende Verfahren TEN
- Blutegelbehandlungen
- Manuelle Lymphdrainage
- Homöopathie
- Phytotherapie/Spagyrik
- Viscerale Behandlungen

Infoabende in der Naturheilpraxis tilia-flos

Was ist TEN?	Blutegeltherapie
09.02.2015	02.02.2015
	23.02.2015

Teilnehmerzahl beschränkt – bitte melden Sie sich an

**Luzernerstrasse 71
6010 Kriens
Telefon 041 558 46 11
Mobile 076 565 55 11
g.diniwaser@tilia-flos.ch**

Krankenkassenanerkannt

www.tilia-flos.ch

Gesundheit

cornelia lichtsteiner
ATEMTHERAPEUTIN IKP
GANZHEITLICH - INTEGRATIVE ATEMTERAPIE

**Der Atem ...
die wichtigste Quelle der
Lebensenergie!**

*Richtig atmen heisst, den Atem
fliessen lassen und aus dieser
Quelle Energie schöpfen.*

Atemtherapie hilft Ihnen bei:

- Atemwegserkrankungen (z.B. Asthma)
- Heuschnupfen
- Erschöpfungszuständen
- Angstzuständen
- Depressionen
- Spannungskopfschmerzen
- Stresssymptomen

Cornelia Lichtsteiner
dipl. Atemtherapeutin IKP,
Buonavita Gesundheitspraxis
Schachenstrasse 8
6010 Kriens
079 455 50 12
info@cornelialichtsteiner.ch
www.cornelialichtsteiner.ch

*krankenkassenanerkannt
Komplementärmedizin*

Relax³
PowerYoga-Pilates-Massage-Wellness



Mitglied Gewerbeverband

Dynamik - Balance - Harmonie
Power Yoga und Pilates im Herzen von Kriens

Relax3 GmbH
Kosthausstrasse 6
6010 Kriens

Tel.: 041 / 320 24 18
Web: www.relax3.ch
Mail: info@relax3.ch

Private Spitex

**für Pflege, Betreuung
und Haushalt**

- Tag und Nacht – auch Sa/So
- von allen Krankenkassen anerkannt
- offizielle Pflorgetarife
- zuverlässig, individuell und flexibel



**Hausbetreuungsdienst für
Stadt und Land AG**

Tel. 041 210 12 80
www.homecare.ch


Andrea Heller
balanced through life!



Tu dir was Gesundes!

- Ernährungsberatung
- CRS® Stoffwechselanalysen
- Betriebliche Gesundheitsförderung
- Sporternährung
- Coaching

Mitglied Gewerbeverband

Andrea Heller
Ernährungsberaterin SPA
Schlossweg 4
6010 Kriens
041 534 64 71
info@andrea-heller.ch
www.andrea-heller.ch

**Praxis
Isabel Herzog**



**Klassische
Homöopathie
Bioresonanz**

**Grippe-Prophylaxe, Allergien
Stress, Dauerbelastung,
Naturmedizin hilft!**

**Sprechstunde nach
Vereinbarung
Krankenkassen anerkannt**

 **Eschenweg 9, Kriens
041 310 77 07
www.universal.ch**

hörmann
Gut hören – gut verstehen



Ihr persönlicher Berater
Eduard Iseli
Hörakustiker, eidg. Fachausweis
041 210 57 58

Profi-Hörtest • Hörberatung

Hörakustik Hörmann, Habsburgerstrasse 19, 6003 Luzern

**Ich weiss jetzt immer,
wo mein Impfausweis ist!**

**Lassen Sie sich Ihren elektronischen Impfausweis
in Ihrer Coop Vitality Apotheke in Kriens erstellen!**

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**Coop Vitality Apotheke im Schappe Center,
Obernaustrasse 16, 6010 Kriens, Tel. 041 322 19 20**

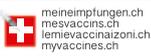
Informationen zu unseren Aktionen, Dienstleistungen und Standorten: www.coopvitality.ch

coop vitality
Für mich und dich.



**NEU!
CHF 29.-**

 **PUNKTEN. SAMMELN. PROFITIEREN.**
www.supercard.ch

 **meineimpfungen.ch
mesvaccins.ch
temievaccinazioni.ch
myvaccines.ch**

Shaolin Chan Tempel
Schweiz



少林禅寺功夫



EINLADUNG

FEIERN SIE MIT UNS!
15 JAHRE SHAOLIN
KUNG FU SCHULE

Sonntag, 1. Februar 2015
Erleben Sie:

- 10 Uhr Löwentanz zur Eröffnung des Tages
- Durchgehende Festwirtschaft mit chinesischen und einheimischen Köstlichkeiten
- Optischer Rückblick und Blick in die Zukunft
- 12 Uhr Kung Fu Show zum Staunen
- Durchgehend geführte traditionelle chinesische Teezeremonien
- Bis zum Ende um 14 Uhr finden regelmässige Führungen durch die Räumlichkeiten statt
- 14-15 Uhr kostenlose Probelektion in Kung Fu oder Qi Gong

Shaolin Chan Tempel / Renggllochstrasse 25 / 6012 Obernau

www.shaolin-luzern.ch / 041 250 17 17

Inserate-Sponsor: Brunner AG Druck und Medien.

GRATIS INSERAT

KRIENS
info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der
Brunner AG,
Druck und Medien,
Kriens

Dein Leben leben
Lösungsorientiertes
Coaching



- bei Problemen oder Überforderung bei der Arbeit, in der Familie, in der Partnerschaft, im Alltag
- bei Versagensängsten, Stress, drohendem Burnout
- Unterstützung in der Persönlichkeitsentwicklung oder bei Neuorientierung
- Paartherapie
- usw.



Evelyn Hollinger
c/o New Ways
Rainacherweg 47
6012 Obernau/Kriens

041 320 97 88 / 076 543 77 34
evelyn@deinleben-leben.ch

www.deinleben-leben.ch

wissenschaftliches
personaltraining
madeleine wolf



richtig-bewegen.ch

Im **Personaltraining 1:1** erreichst du deine ganz persönlichen Gesundheits- und Trainingsziele

- Schulung deiner Körperhaltung
 - Gewichtsreduktion
 - Spezifisches Training bei Rücken- oder anderen Beschwerden
 - Beweglichkeit und Kräftigung
 - Vieles mehr..
- .. am Trainingsort deiner Wahl

Schnupperstunde
Personaltraining
Kostenbeteiligung 50.-

Madeleine Wolf
Sportwissenschaftlerin MSc
Expertin für Prävention und Rehabilitation
(medizinische Fakultät Universität Basel)
madeleine.wolf@richtig-bewegen.ch
Phone +41 79 391 02 14

Infos zu Kursen und (Klein-)Gruppentraining:
www.richtig-bewegen.ch



**Pilatusland
in Narrenhand!**



**Eine Website, die sich anpasst
– wir wissen wie!**

80% der Schweizerinnen und Schweizer nutzen das Smartphone oder Tablet, um ins Internet zu gelangen. Darum ist es wichtig, dass sich die Website dem Endgerät anpasst.

Responsives Webdesign – unsere Internet-Spezialisten wissen, wie das geht: www.bag.ch oder Tel. 041 318 34 62

 **BRUNNER**
DRUCK UND MEDIEN

Arsenalstrasse 24
6011 Kriens
www.bag.ch

ALICE IST NOMINIERT FÜR DEN TITEL «SPORHUND 2014»

Ein Paar mit Taktgefühl, Border Collie «Alice» und Yvonne Belin



alfr/ Von der ehemals scheuen und ängstlichen Problemhündin zur dreifachen Schweizer Meisterin, Europa-meisterin und Vize-Weltmeisterin im «Dog-Dance» – die Krienserin Yvonne Belin hat aus ihrem heute sechsjährigen Border Collie «Alice» einen selbstbewussten Publikumsliebling gemacht und beweist, dass man Träume verwirklichen kann (KRIENSinfo berichtete im Oktober 2014).

KRIENSinfo-Leser und -Leserinnen sind gebeten, «Alice» zu unterstützen und in unserer Gemeinde einen weiteren Champion zu feiern und zu ehren.

Machen Sie mit! Schreiben Sie eine E-Mail an redaktion@skg.ch

Machen Sie mit! Schreiben Sie eine E-Mail an redaktion@skg.ch, nennen Sie die Favoritin «Alice» und ihre Meisterin Yvonne Belin. Ihre Stimme kann auch bis am 31. Jan. per Postkarte an Redaktion «Hunde», Belchenstrasse 30 in 5012 Schönenwerd geschickt werden. «Wau, wau»-Dank bellt «Alice» und vielen Dank sagt Yvonne Belin.



FOTOS: ZVG

START-SCHWIERIGKEITEN?

Keine Sorge. Wir prüfen die Batterie Ihres Fahrzeuges auf Herz und Nieren – gratis und franko. Damit Sie sicher durch die kalten Tage kommen.

- Renault- und Dacia-Neuwagen zu unschlagbaren Preisen.
- Laufend über 100 attraktive Occasionen.
- Service und Reparatur aller Marken zu Top-Konditionen.
- Attraktive Pauschal-Angebote.

Auto Wild AG Kriens-Luzern
Horwerstrasse 70 | 6010 Kriens
Telefon 041 319 40 40
kriens@auto-wild.ch

Auto Wild AG Baar-Zug
Sihlbruggstrasse 112 | 6340 Baar
Telefon 041 766 12 12
baar@auto-wild.ch



autowild
Freude am Auto

Die Brunner AG, Druck und Medien ist ein erfolgreiches KMU der grafischen Industrie. Mit unseren innovativen Dienstleistungen und Produkten zählen wir in der Medienbranche zu den bedeutendsten Unternehmen in der Zentralschweiz.

Mit Beginn im Sommer 2015 ist bei uns in folgendem Beruf eine Lehrstelle zu besetzen:

Lehrstelle als Printmedienverarbeiter/in EFZ Fachrichtung Druckausrüstung

Mit entsprechenden Anlagen schneiden, kleben, falzen, heften und binden Sie gedruckte Medien und machen diese versandfertig. Aus bedruckten Papierbogen und -bahnen stellen Sie verschiedenste Produkte her. Die 3-jährige Lehre bietet vielfältige Möglichkeiten in einem technischen und kreativen Bereich.

Für diese Lehrstelle haben Sie die Volksschule mit guten Leistungen abgeschlossen. Sie überzeugen uns mit Ihrem technischen Verständnis, haben ein gutes Vorstellungsvermögen, zeichnen sich durch logisches Denken aus und arbeiten genau und sauber.

Wir bieten Ihnen eine interessante und vielseitige Lehrstelle in einem mittelgrossen Betrieb und in einem motivierten, innovativen sowie kollegialen Team.

Senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen an:

Brunner AG, Druck und Medien
Christa Jenni, Personalwesen
Arsenalstrasse 24, 6011 Kriens
oder c.jenni@bag.ch
Fragen richten Sie an Christa Jenni,
Tel. 041 318 34 31 • www.bag.ch



VEREIN TELEBUS KRIENS

Telebus Kriens übergibt Check an die Stiftung Theodora

pd/ Zum Abschluss unseres 20-Jahre-Jubiläums haben wir am Weihnachtsmarkt im Bellpark Kriens einen Stand betrieben. Wir stellten der Krienser Bevölkerung den Telebus vor. Die Besucher konnten am Drehrad ihr Glück versuchen und einen Gewinn nach Hause nehmen oder an unserer Verlosung teilnehmen. Getreu unserem Motto «Mit dem Telebus heim – in die Finken rein» verkauften wir selbstgestrickte Filzfincken. Den Verkaufserlös sowie den Inhalt der Spenden-Böxli übergaben wir an die Stiftung Theodora.

Noch vor Weihnachten durften wir persönlich den Check an zwei Spitalclowns im Kinderspital Luzern übergeben. Es war für uns alle ein tolles Erlebnis, das uns sehr beeindruckte. Dr. Pfnüsel (Martin Soom) und Dr. Ah (Sibylle Jost) freuten sich über unsere Aktion und liessen uns ihr Können erleben.

Die Stiftung Theodora verfolgt seit 1993 das Ziel, das Leiden von Kindern im Spital und in spezialisierten Institutionen durch Freude und Lachen zu lindern. Heute organisiert und finanziert die als gemeinnützig anerkannte Stiftung jede Woche den Besuch von 58 Spitalclowns in 54 Spitälern und spezialisierten Institutionen für Kinder mit Behinderung in der Schweiz. Im Jahr 2013 schenkten die Spitalclowns schweizweit auf über 90 000 Kinderbesuchen den kleinen Patienten Lachen und Momente des Glücks.

Die Spitalclowns sind speziell geschulte Profi-Artisten und arbeiten in Absprache mit dem Pflegepersonal. Die Stiftung Theodora ersucht um keinerlei staatliche Subventionen. Damit die wöchentlichen Clownbesuche weitergeführt werden können, ist



Foto: ZVG

die Stiftung auf die Unterstützung von Spendern und Sponsoren angewiesen.

JODEL- UND LÄNDLERKONZERT

Jodel- und Ländlerkonzert «Mit Schii und Fäli» der Geschwister Rymann fand grossen Anklang

pd/ Das Jodelduett Geschwister Annemarie und Silvia Rymann, die Ländlerkapelle René Jakober und das Schwyzerörgeltrio Echo vom Loiwital mit Peter Rymann durften am 11. Januar in der Kirche St. Gallus vor über 600 Konzertbesuchern jodeln und musizieren und sie wussten mit ihren hellen, klaren Stimmen zu begeistern. Auch die virtuosen Klänge der beiden Musikformationen fanden besten Anklang.

«Mit Schii und Fäli» sind sie zwar nicht gekommen, da der Schnee ganz



Foto: ZVG

einfach fehlte! Aber mit dem gleichnamigen Lied aus der Feder von Ruedi Rymann, dem unvergessenen Vater der Geschwister Rymann, haben sie das Konzert gemeinsam eröffnet und die Herzen der Besucher sofort für sich gewonnen. Die Schwestern Rymann wählten aber auch Lieder von verschiedenen anderen Komponisten aus, wobei D'r Gemsjäger und der Schlussteil vom Schacherseppli nie fehlen dürfen. Diese Lieder gehören einfach zur Familie Rymann und

sie werden vom Publikum auch immer gewünscht. Speziell war, dass die Vorträge nicht mit Worten, sondern mit passenden Bildern vorgestellt wurden, was zusätzlich zu einer besonderen Stimmung verholfen hat.

Der lange, stehende Applaus am Schluss des Konzertes war unglaublich eindrücklich und manch einer wischte sich eine Träne aus den Augen. Die Lieder und Musikstücke haben zweifelsohne viel Freude verbreitet.

**WIR
SETZEN
AUF
ALLE**

NEIN zur Verkleinerung
des Einwohnerrats

SVP CVP am 8. März 2015 GRÜNE SP

**NEIN ZUR
VERKLEINERUNG
DES EINWOHNER-
RATS.**

„Meinungsvielfalt
erhalten“



**PETER
FÄSSLER**

SP/Juso-
Fraktionschef
Einwohnerrat Kriens
Kantonsrat

SP

Suche in der
Region Kriens/
Obernuau eine kom-
petente und flexible

Betreuungsperson

mit Pflegeerfahrung
(weiblich)

Zur stundenweisen
Betreuung meiner
17-jährigen Tochter
im Rollstuhl

Interessiert?
Sie erreichen mich
per Mobile:
079 730 14 67

**Wir erledigen für Sie alle
Treuhandgeschäfte**

Buchhaltungen · Abschlüsse · Steuern · Revisionen
Löhne · Gründungen · Liegenschaftsverwaltungen · usw.

**fachkompetent
engagiert · verlässlich**

Buchner Treuhand AG
Oberhusweg 9, Postfach 1047, 6011 Kriens
Tel. 041 329 00 29 Fax 041 329 00 28
eMail: sekretariat@jbt.ch
internet: www.jbt.ch

Mitglied Gewerbeverband

**KRIENS
info**

**Die Hotline
für Ihr Inserat:
041 318 34 76**

Inserateschluss fürs
KRIENSinfo 3/15 ist am
10. Februar 2015.

**«Demokratie-
abbau? –
Nein Danke!»**

Tomas Kobi
Einwohnerrat Grüne

NEIN!

**ZUR VERKLEINERUNG
DES EINWOHNERRATES
KRIENS**

WIRTSCHAUS WICHLERN

Speiserestaurant
Bankette · Konferenz (Saal 130 Personen)
Kegelbahn · Catering

**Der sympathische Treffpunkt
für Ihren Business-Lunch,
Anlässe und Leidenessen**

immer genügend Parkplätze

Fritz Näf und das Wichlere-Team
Telefon/Fax 041 320 54 31
wiclern.kriens@bluewin.ch
Sonntag Ruhetag

Mitglied Gewerbeverband

PARTEIEN



Kandidaten und Parolen

Die CVP Kriens hat an ihrer Partei- und Nominationsversammlung vom 9. Januar 2015 folgende vier starken Krienser Persönlichkeiten einstimmig für die Kantonsratswahlen 2015 nominiert: **Anita Burkhardt-Künzler, Christine Kaufmann-Wolf, Rolf Schmid und Franco Faé.**

Anita Burkhardt-Künzler, verheiratet und Mutter zweier erwachsener Töchter, ist eine Ur-Krienserin und engagiert sich seit 2013 als Vize-Präsidentin in der Parteileitung der CVP Kriens. Sie ist gelernte Damenschneiderin, absolvierte eine entsprechende Weiterbildung mit eidg. dipl. Abschluss und führt seit 2008 ein eigenes Couture Atelier in Kriens. Anita Burkhardt-Künzler setzt sich für massgeschneiderte Lösungen ein, die einer möglichst breiten Bevölkerungsschicht unserer Region entsprechen.

Die Politik von **Chris Kaufmann-Wolf** hat Herz und Verstand. Chris Kaufmann-Wolf ist Parteileitungsmittglied und für die CVP Kriens seit 2008 im Einwohnerrat. Diesen präsierte sie 2013/14 erfolgreich als Einwohnerratspräsidentin. Im Einwohnerrat ist sie namentlich Präsidentin der parlamentarischen Bildungs- und Musikschulkommission. Nebst diversen politischen Ämtern ist Chris Kaufmann-Wolf u.a. auch Vorstandsmitglied des Ortmarketingvereins «Lust auf Kriens». Chris Kaufmann-Wolf, Mutter von zwei Kindern und dipl. Wirtschaftsfachfrau HWD/VSK, setzt sich für eine Politik ein, welche die Familien festigt, die Bildung fördert, den Mittelstand stärkt und unsere Umwelt schützt.

Ebenfalls im Einwohnerrat für die CVP Kriens und Parteileitungsmittglied ist **Rolf Schmid**, verheiratet und Vater zweier erwachsener Töchter. Rolf Schmid ist seit 16 Jahren erfolgreich als Rektor in Hünenberg ZG tätig. Als Vertreter der Rektorenkonferenz arbeitete er in diversen kantonalen Arbeitsgruppen bei Gesetzesrevisionen mit. Zudem ist Rolf Schmid Mitglied des gemeindlichen Leitungsteams. Im Krienser Einwohnerrat ist Rolf Schmid Vize-Präsident der Finanz- und Geschäftsprüfungskommission. Er macht sich stark für gute Schulen im Kanton Luzern, für eine starke Agglomeration und ein attraktives Kriens.

Franco Faé, Präsident der CVP Kriens, ist ein tatkräftiger und lösungsorientierter Unternehmer und KMU-Geschäftsführer. Der verheiratete Vater zweier erwachsener Söhne ist Mitglied beim Gewerbeverein Kriens und blickt auf eine 14-jährige Amtszeit als Gemeindeammann in Rain zurück. Franco Faé möchte seine politischen Erfahrungen als Finanzchef und Schulverwalter mit Weitsicht für Kriens und den Kanton Luzern einsetzen.

Die CVP Kriens ist erfreut, mit diesem starken Team in den Wahlkampf zu ziehen und hat das Ziel, wieder mindestens einen Sitz im Kantonsrat zu erkämpfen.

Weiter beschloss die CVP Kriens an ihrer Parteiversammlung vom 9. Januar 2015 die Parolen für die Abstimmungsvorlagen vom 8. März 2015.

Die **Gesamtsanierung der Schulanlage Kirchbühl 1+2** muss zwingend vorgenommen werden und war im Einwohnerrat entsprechend auch unumstritten. Die CVP Kriens unterstützt den Baukredit für die notwendige Sanierung. Im Sinne einer langfristigen, nachhaltigen Sicht fordern wir aber eine Pellet-Heizung. Im Gegensatz zum Einbau einer neuen Gas-Heizung kann eine Pellet-Heizung mit Holz als einheimischem Brennstoff CO₂-neutral betrieben werden, dies bei auch zukünftig guter Versorgungssicherheit.

Weiter empfiehlt die CVP Kriens die Ablehnung der Gemeindeinitiative der FDP bzgl. **Verkleinerung der Mitgliederzahl des Einwohnerrats Kriens**. Eine Verkleinerung des Einwohnerrats würde die Wahlchancen der Jungen schwächen und die Vielfalt von Meinungsgruppen einschränken. Die erst im Jahr 2008 erfolgte Anpassung der Anzahl Einwohnerräte von damals 30 auf 36 Mitglieder trug namentlich auch der Tatsache Rechnung, dass die Zahl der Krienser Stimmbürger in den vergangenen Jahren stetig angestiegen ist. Und auch zukünftig wird die Einwohnerzahl von Kriens in der Tendenz ansteigen (vgl. etwa Luzern Süd, Eichhof West, etc.), was eine Verkleinerung des Einwohnerrats umso weniger rechtfertigt. Massive Einsparungen wurden durch die Einführung der Bildungskommission anstelle der Schulpflege bereits erfolgreich umgesetzt.



Energietag 2015: Gemeinsam durch die Energiewende

Der aktuelle Vorstoss von JCVP Kriens ist eine kleine, aber feine Forderung: Für die Verbesserung der öffentlichen Kommunikation zum Thema Energie und für eine nachhaltige Unterstützung der Krienser Haushalte bei ihrem persönlichen Energieverbrauch soll die Gemeinde Kriens im 2015 einen Energietag durchführen.

Die Gemeinde Kriens trägt seit 1997 das Energie Label Energiestadt. Mit diesem Label verspricht Kriens ein energiebewusstes Handeln im Sinne des Labels. Als Energiestadt kann die Gemeinde am jährlichen Energietag (auch Energyday genannt, siehe www.energyday.ch) teilnehmen. An diesem Tag kann das Thema Energie der Bevölkerung näher gebracht werden. Der Energyday wird vom Bundesamt für Energie lanciert. Es unterstützt die Gemeinden beim Energyday mit Fachleuten, Demonstrationmaterial, Spartipps und Werbevorlagen.

Mit dem Energyday wird die Bevölkerung nachhaltig auf die kommende Energiewende sensibilisiert. Der Energyday ist ein Mehrwert für alle. Die Gemeinde präsentiert sich als gutes Vorbild und die Bevölkerung kann mit den Energietipps nicht nur viel Geld sparen, sondern auch einen wichtigen Beitrag für unsere Umwelt leisten.

FDP

Die Liberalen

Sehr geehrte Wählerinnen und Wähler

Am 8. März 2015 stimmen wir über zwei Vorlagen ab, die der FDP. Die Liberalen sehr wichtig sind.

Verkleinerung des Einwohnerrates

Eine Verkleinerung entlastet den Steuerzahler. Mehr Mitglieder führen zu mehr Vorstössen und damit zu einem Mehraufwand für die Verwaltung. Die hohen Kosten in der Verwaltung sind schwierig abzuschätzen, dürften sich aber im fünfstelligen Raum befinden. Nach der Erhöhung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates reichte der Rat 70 Prozent mehr Vorstösse ein wie zuvor. Problematisch sind teilweise auch die Inhalte der Vorstösse. Einige Anliegen könnten unkompliziert und direkt mit der Verwaltung geklärt werden. Darüber hinaus erhielt der Einwohnerrat im Jahr 2013 rund Fr. 110000.- an Pauschalentschädigungen und Sitzungsgeldern. Mit der Reduktion der Anzahl Mitglieder von 36 auf 30 kann die Gemeinde einen Sechstel davon einsparen.

Gesamtsanierung des Schulhauses Kirchbühl

Einhaltung des Finanzplanes entlastet den Steuerzahler. Mit der Einreichung des parlamentarischen Referendums wollen die FDP und die SVP dem ursprünglichen Vorschlag des Gemeinderates zur Sanierung des Schulhauses Kirchbühl zum Durchbruch verhelfen. Damit will der Gemeinderat den langfristigen Finanzplan einhalten, wo für die Sanierung der Schulanlage Kirchbühl Fr. 18 Mio. vorgesehen sind. Zudem ist die Gasleitung bereits vorhanden und es macht deshalb Sinn, diese Infrastruktur auch zu nutzen. Dies wird auch von den planenden Fachleuten des Projektes so empfohlen. Eine Mehrheit im Einwohnerrat wollte aber den Pfad des Finanzplanes verlassen und billigte Mehrausgaben durch den Einbau einer Pellet-Heizung. Damit wird von der CVP/JCVP/GLP, der SP und den Grünen neuerlich gegen das bei der Zentrumsabstimmung im Februar 2014 gemachte Versprechen, den Finanzplan einzuhalten, verstossen.

Unterstützen Sie unseren Sparwillen. Gesunde Finanzen heisst Wohlstand, eine pulsierende Kultur und eine Jugend mit Zukunft. Sagen Sie JA zur **Verkleinerung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates Kriens und der Gesamtsanierung des Schulhauses Kirchbühl**. 2x JA zu gesunden Finanzen!



Nein zur Verkleinerung des Einwohnerrates

Wir Grüne reiben uns verwundert die Augen: die FDP will in Kriens die Demokratie abbauen. Sie will Menschen, die bereit sind sich zu engagieren und mitzudenken verbieten sich wählen zu lassen. Kommt dazu, dass viele Berufe, auch Gewerbler nicht mehr mitmachen können, wenn die Arbeit nicht auf genügend Schultern verteilt wird. Die Verkleinerung ist

WIR BRAUCHEN SIE ALLE



NEIN
zur Verkleinerung
des Einwohnerrats
am 8. März 2015



KRIENS info

Die
Hotline
für Ihr
Inserat:

**041
318 34 76**

Inserate-
schluss fürs
KRIENS info
März 2015
ist am
10. Februar

Thailändische Spezialitäten




**NEU: Kochkurs in
kleinem Rahmen**

*June's
Thai Küche*
Thailand
zu Gast in Kriens

**June Surbers frisch
zubereitete thailändische
Spezialitäten in Kriens**

- Jeden Dienstag beim alten Bahnhofli Kriens
- Donnerstags am Wochenmarkt (Dorfplatz)
- Partyservice

**www.junesthaikueche.ch
oder 079 312 51 17**

Theater58 spielt in der Kirche Bruder Klaus

Das älteste freie Theater der Schweiz spielt in der Kirche Bruder Klaus das Stück Kiki van Beethoven. Idealistische und theaterbegeisterte SchauspielerInnen des Theaters58 stellen sich mit ihren Stücken den Fragen der Zeit. Dabei geht es Ihnen um das Abenteuer «Menschsein». Mit dem Stück Kiki van Beethoven von Éric-Emmanuel Schmitt verbinden sie Tiefsinn und Amüsement auf zwanglose Weise.

Eine etwas ältere Dame stellt fest, dass in Ihr etwas verloren ging – die Welt ist grau geworden, Beethovens Musik verstummt und die Fantasie dies zu ändern, fehlt. Damit will sich Kiki nicht abfinden und zufällig trifft sie auf den jungen Bob – der nicht Beethoven hört, sondern Hip-Hop.

Freitag, 6. März, 19.30 in der Kirche Bruder Klaus, Pilatusstrasse, Kriens
Anschließend sind Sie zum Apéro eingeladen
Türkollekte



**«Keine Berufs-
leute und Gewer-
ber mehr im
Einwohnerrat?»**

Bruno Bienz
Einwohnerrat Grüne

NEIN!
**ZUR VERKLEINERUNG
DES EINWOHNERRATES
KRIENS**




[1-2-fehlerfrei]

- >> Korrektorat **Franziska Landolt**
- >> www.1-2-fehlerfrei.ch
- >> kontakt@1-2-fehlerfrei.ch
- >> 041 310 08 36
- >> 079 562 45 19

Franziska Landolt *korrigiert* Ihre Texte:
Kleine Texte wie Speisekarten, Kon-
zertprogramme und Bewerbungsun-
terlagen oder grössere Projekte wie
Abschlussarbeiten oder Bücher. Fairer
Stundenansatz oder Seitenpauschale.

GRATIS INSERAT

KRIENS info

KRIENSER BAZAR
Hier können Sie schnell und
gratis Ihr Verkaufs-Inserat
aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der
Brunner AG,
Druck und Medien,
Kriens



absurd, insbesondere weil dabei praktisch keine Kosten gespart werden. Und selbst wenn es ein paar Franken wären, so haben wir sie erstens bei der Abschaffung der Schulpflege bereits mehrfach eingespart und zweitens ist uns die Demokratie diese paar Franken wert.

Ja zum Schulhaus Kirchbühl Mit Pelletheizung

Das Schulhaus Kirchbühl muss dringend saniert werden. Das steht ausser Zweifel. Deshalb stimmen wir 2x Ja zum Kredit. Denn mit Sicherheit ist es besser Holz aus der Region zu verbrennen als Gas von Putin. Klar ist, dass die Gesamtkosten (Anschaffung und Betrieb) bei der Gasheizung deutlich höher sind als bei der Pelletheizung. Die FDP ist gegen die Pelletheizung, weil sie in der Anschaffung teurer ist, vergisst aber die ganze Rechnung zu machen.

Warum will eine Wirtschaftspartei keine ökologisch Lösung, die erst noch billiger ist? Ja das müssen sie diese Leute selber fragen, wir verstehen es nicht.

Wir wollen eine nachhaltige und gute Lösung, darum bitte Ihr Kreuz bei: **MIT Pelletheizung, Variante A.**



FDP Kriens bläst zum Angriff auf die Demokratie

In gut einem Jahr stehen kommunale Wahlen an. In dieser Zeit ist den Parteien jedes Mittel recht, sich zu profilieren. Ganz im Sinne der freisinnigen Tradition lancierte die FDP Kriens eine weitere Initiative, auf welche niemand gewartet hat. Die Initianten der FDP Kriens blasen zum Frontalangriff auf die Demokratie. Sie fordern in ihrer neusten Initiative die Verkleinerung des Einwohnerrates auf 30 anstatt wie heute 36 Sitze.

Plumper Stimmungsfang in Zeiten des Sparwahns

Die Initiative «Verkleinerung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates Kriens», getarnt als wohlwollendes Kostensenkungsinstrument, entpuppt sich als populistische Stimmungsmache in Zeiten des Sparwahns und als plumper Stimmenfang im Vorfeld der Kommunalwahlen 2016. Die Argumente der Initianten sind zudem fadenscheinig. Im Einwohnerrat sprachen sich daher alle Parteien ausser die FDP gegen die Initiative aus.

Was bringt die FDP-Initiative dem lädierten Krienser Finanzhaushalt?

Sie bringt eine Entlastung von 15000 Franken. Ja Sie haben richtig gelesen. Dies entspricht **0.0084% des Gesamtaufwands** der Gemeinde. Alleine die Abstimmung und die Diskussion im Parlament haben mehr Kosten verursacht. Bei einer Annahme der Initiative und der damit einhergehenden Sitzzahlreduktion **würden die Jungparteien aus dem Krienser Parlament verbannt** und der Ratsbetrieb unattraktiver werden. Dies alles für nur 15000 Franken?

Parole: NEIN



NEIN zur Verkleinerung des Krienser Einwohnerrats

Am 8. März bringt die Krienser FDP eine Initiative zur Abstimmung, die eine Verkleinerung unseres Einwohnerrats von 36 auf 30 Sitze verlangt. Mit diesem Angriff auf die Jungparteien zeigt die an Wählerschwund leidende Partei ein zweifelhaftes Demokratieverständnis. Die Kosteneinsparung von ca. 20000 Franken steht in keinem Verhältnis zur Verringerung der politischen Meinungsvielfalt.

Dass die FDP mit der Verkleinerung des Krienser Parlaments zudem die Anzahl Vorstösse verringern will, hört sich gar wie ein schlechter Witz an, ist es doch die liberale Fraktion, die während der vergangenen Legislatur die meisten Vorstösse produziert hat. Durch die Verteilung der immer anspruchsvolleren Parlaments- und Kommissionsarbeit auf noch weniger Schultern wird die Effizienz vielmehr verringert als erhöht – von der Qualität ganz zu schweigen. Das schadet schlussendlich uns allen. So lehnen sowohl der Einwohner- als auch der Gemeinderat die FDP-Initiative ab.

JA zur Sanierung der Schulanlage Kirchbühl

Ebenfalls am 8. März stimmen wir über die Sanierung der Kirchbühl-schulhäuser 1 und 2 ab. Bei diesen – 110 bzw. 60 Jahre alten – Gebäuden besteht dringender Handlungsbedarf, soll sich doch ein «Fall Gabeldingen» keinesfalls wiederholen. Die SP Kriens bevorzugt aus ökologischen und betrieblichen Gründen die Variante inkl. Holz-Pelletheizung.

Mitgliederversammlung: Mi, 25. Februar, 20.00 Uhr, Ambrosia.



Die SVP ist für die Sanierung des Schulhauses Kirchbühl, aber auch dort ist Mass zu halten. Am 8. März 2015 werden wir über zwei Varianten abstimmen können, dank dem Referendum der FDP und SVP. Einmal über die Variante mit 18.33 Millionen (inkl. neue Pelletheizung) und über die Variante mit 17.98 Millionen (ohne neue Pelletheizung). Jeden zusätzlichen Wunsch können wir aber in dieser schlechten finanziellen Lage einfach nicht erfüllen. Immer etwas mehr dort etwas mehr da und unsere Finanzen gleiten immer mehr aus dem Ruder. Unser Finanzplan kann nicht mehr eingehalten werden. Deshalb hat sich die SVP Fraktion für die optimale Variante mit einem Kredit von 17.98 Millionen ausgesprochen. Es wird mit diesem Betrag eine neue Gasheizung eingebaut, was für diesen Bau das Optimale ist, führt doch bereits eine Gasleitung am Schulhaus vorbei. Somit sind auch keine umweltbelastenden Transporte nötig. Man kann einfach nicht immer und überall mehr ausgeben. Unsere nächste Generation wird uns an unseren Schulden messen. Alle Parteien haben uns bei der Zentrumsüberbauung hinter Licht geführt. Alle Parteien sagten damals, es gebe keine zusätzlichen Ausgaben mehr, der Finanzplan müsse eingehalten werden. Aber was passiert, die Abstimmung über das Zentrum ist vorbei und alle haben bereits Ihr Versprechen mehrmals gebrochen. Es werden überall immer wieder zusätzliche Ausgaben genehmigt. Man hält sich nicht mehr an den Finanzplan. So nach dem Motto wir haben ja das Zentrum im trockenen jetzt müssen wir uns nicht mehr an unsere Versprechen halten. Von einem Sparwillen ist nichts mehr übrig geblieben, Siehe auch Freizeitpark Langmatt. Wahrscheinlich will man in Kriens eine weitere Steuererhöhung. Denn nur so können alle zusätzlichen Ausgaben finanziert werden. Allen voran am lockeren ausgeben von Ihren hart verdienten Steuern ist die CVP der Vorreiter. Immer will man mit dem Kopf durch die Wand. Weil in Kriens auch ein schlechtes politisches Klima herrscht, verursacht durch die mitte-links Mehrheit im Einwohnerrat und im Gemeinderat, verlassen auch immer wieder Unternehmen Kriens. Das verursacht Steuerausfälle, die sich Kriens schlicht und einfach nicht leisten kann. Denken Sie an den nächsten Wahlen daran, wer seine Versprechen hält und wer nicht. Unterstützen Sie deshalb am 8. März 2015 die Variante mit einem Kredit von 17.98 Millionen ohne zusätzliche unnötige Pelletheizung.

Ende März sind die Erneuerungswahlen für den Regierungsrat und für den Kantonsrat. Es kandidieren aus Kriens: Katja Staub, Räto Camenisch, Martin Heiz, Paul Winiker

Die SVP Kriens sucht noch Kandidatinnen und Kandidaten für die Einwohnerratswahlen 2016. Falls wir ihr Interesse geweckt haben, zögern sie nicht, sich unter Info@svp-kriens.ch zu melden. Wir freuen uns über ihre Kontaktaufnahme!

POLITISCHE GRUPPIERUNGEN



Jungfreisinnige Kriens

Nach einem erfolgreichen 2014 ist es an der Zeit, uns auf ein ereignisreiches 2015 zu freuen. Auch in diesem Jahr werden wir wieder liberal politisieren und uns für mehr Freiheit und weniger Staat einsetzen. Zu den Highlights 2015 gehören zum einen die Kantonsratswahlen im März. Wir Krienser unterstützen bei den Kantonsratswahlen alle Jungfreisinnigen, um einen jungliberalen Sitz im Kantonsrat zu erobern. Natürlich unterstützen wir auch die FDP bei ihrem Wahlkampf, vorallem unser Krienser-Trio Johanna Dalla Bona, Robert Marty und Matthias Senn. Zum anderen stehen im Herbst die nationalen Wahlen für den National- und Ständerat an, an der wir mit grossem Engagement unseren jungen Ständeratskandidaten Damian Müller unterstützen werden.

LIBERALE SENIOREN Die Liberalen Senioren

FDP Kriens

Budget 2015

Die Liberale Fraktion hat an der letzten Budget-Debatte den Finanzplan und das Budget, letzteres mit einem Defizit von mehr als Fr. 3 Mio, abgelehnt. Gründe dafür waren ihrer Ueberzeugung nach, geschönte Zahlen nebst Anstieg der Verschuldung und die nicht optimale Nutzung von Sparmöglichkeiten. Die Sozialkosten im Budget sind zu niedrig geschätzt worden. Das Defizit will der Gemeinderat mit höheren Steuereinnahmen ausgleichen!

EINMALIG
VIELSEITIG



IFF
Schuhkultur

FENKERNSTRASSE 3 | 6010 KRIENS
WWW.IFF-SCHUHKULTUR.CH

Mitglied Gewerbeverband

NEIN ZUR
VERKLEINERUNG
DES EINWOHNER-
RATS.

„Damit die Arbeit
auf mehreren
Schultern verteilt
bleibt“



**RAPHAEL
SPÖRRI**
SP Parteipräsident
Einwohnerrat Kriens

SP

**GOLD
ANKAUF**



Goldschmiedeatelier
Kurt Müller
Luzernerstrasse 16, Kriens
Tel. 041 320 84 74

Mitglied Gewerbeverband

UMZÜGE
Kriens

Möbellager
Möbellift
Entsorgung
Reinigung
Klaviertransporte

günstig und sorgfältig
ganze Schweiz

Heinz Liem Arnet & Co.

041 630 30 32

079 630 68 08

umzuegeplus@bluewin.ch

**KRIENS
info**

Die Hotline
für Ihr Inserat:

041 318 34 76

Inserateschluss fürs
KRIENSinfo 3/15 ist am
10. Februar 2015.



NEUERÖFFNUNG

ATLANTIC

Das Familienrestaurant (ehem. Dany's)

Am 1. Februar 2015 öffnet das Familienrestaurant ATLANTIC seine Tore. Nach 18 Jahren haben die Familien Lüönd aus Schwyz ihr erfolgreiches Unternehmen «Dany's» an die Familien Yagbasan und Yigit weitergegeben. Die Tradition des Familienrestaurants soll weiter erhalten bleiben und Kindern mit Kindermenüs, Geburtstagsüberraschungen und Kinderparadies ein noch höherer Stellenwert zugestanden werden.

Ein umfangreiches Angebot offerieren wir für unsere grossen und kleinen Gäste. Mit unserer über 10-jährigen Gastroerfahrung wissen wir genau, wie wir unsere Gäste verwöhnen müssen. Geöffnet an 7 Tagen in der Woche, profitieren Sie, liebe Gäste, von einer Auswahl an 50 verschiedenen Pizzen, 25 verschiedenen Burgers, Pasta-Gerichten und Fingerfoods täglich und am Sonntagmorgen von unserem gemütlichen Familienfrühstück und den heiss begehrten Kindermenüs.

Und wenn Geburtstagskinder mindestens 6 Spielgefährten mitbringen, ist das Kindermenü umsonst! Bei 120 Sitzplätzen findet die ganze Familie bei uns immer einen Platz, und in den Sommermonaten auch auf unserer Terrasse mitten auf dem Dorfplatz. Und auch an rauchende Papis und Muttis haben wir gedacht. Da gibt es einen geschlossenen Raum, in dem Kinder nichts zu suchen haben!

Besuchen Sie uns ab 1. Februar im neuen Familienrestaurant ATLANTIC! Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Familien Yagbasan und Yigit und das ganze ATLANTIC-Team an der Gallusstrasse 2.

**ERÖFFNUNGS-
ANGEBOT**

- alle Pizzen Fr. 9.90 inkl.
2 dl Softgetränk
- alle Burger Fr. 8.90 inkl.
2 dl Softgetränk

(gültig bis 8. Februar 2015)

Grundsätzlich kann festgestellt werden, dass Verschuldung aufgrund von Investitionen nichts Negatives ist. Schulden sind erst dann problematisch, wenn es um die Finanzierung von Konsumaufwand d.h. laufendem Aufwand geht. Mehr Ausgaben als Einnahmen über längere Zeit führen zu einer Verschuldung, die die zukünftige Generation abtragen muss.

Tiefe Kapitalzinsen verführen zwangsläufig auch dazu, mehr auszugeben als man ruhigen Gewissens vertreten kann. Ohne spürbare Korrekturen in der Finanzpolitik (Schuldenbremse) wird eine Steuererhöhung mittelfristig unumgänglich sein. Genau dies wollen die FDP, Die Liberalen, die Jungfreisinnigen und wir die Liberalen Senioren, mit allen Mitteln verhindern! So kann und darf es nicht weiter gehen!



Komitee «Junge gegen den Demokratie-Abbau»

Die Krienser Jungparteien von rechts bis links engagieren sich gemeinsam für den Erhalt der Einwohnerratsgrösse von 36 Sitzen. Mit diesem Schulterschluss wehren sie sich gegen den Angriff der FDP auf die Krienser Demokratie. Sie sehen in der FDP-Initiative «Verkleinerung der Mitgliederzahl des Einwohnerrates Kriens» einen billigen Versuch Jungparteien aus dem Parlament zu verdrängen.

Nur 0.0086% Einsparungspotential

Bei einer Annahme der Initiative würde die Gemeinde weniger als 0.0086% ihres Gesamtaufwandes sparen. Entscheiden Sie selbst, ob ein solch lächerliches Einsparungspotential es wert ist, dass die Jungparteien aus dem Parlament verschwinden. Die Verkleinerung des Einwohnerrats riskiert eine gut funktionierende und bewährte Gemeindepolitik.

Parlament mit einer Vielzahl junger Politiker und Politikerinnen

Die Zusammensetzung des Krienser Parlaments ist einmalig. In fast keinem anderen Gemeindeparlament gibt es so viele Klein- und Jungparteien. Neben den gewohnten Parteien finden sich im Krienser Parlament die JCVF (mit Davide Piras), die Jungen Grünen (mit Fabian Takacs), die JUSO (mit Yasi Manoharan) sowie die GLP (mit Pascal Meyer). Sogar die FDP hat zwei Jungpolitikerinnen in ihren Reihen. Auch diese würden bei einer Annahme der Initiative aus dem Parlament gedrängt.

Jungparteien bringen frischen Wind. Mit ihrem Engagement setzen sie sich für die Anliegen junger Menschen in unserer Gemeinde ein. Dieser Einsatz steht jetzt auf dem Spiel. Stehen darum auch Sie zu einem breiten Parteienspektrum und sagen Sie am 8. März NEIN zu dieser riskanten Demokratieabbau-Initiative.

JUGEND



Blauring Kriens

Bald ist es wieder soweit. Die fünfte Jahreszeit beginnt! Auch der Blauring Kriens ist natürlich am Krienser Faschnachtsumzug dabei. Wir laufen dieses Jahr mit der Kindernummer mit. Speziell wird sein, dass wir dieses Jahr auch einen echten Fasnachtswagen haben. Wir werden als «Chrienser Stützlibunker» unterwegs sein. Die Panzerknacker nehmen wir uns als Vorbild. Falls du auch Lust hast mit uns an die Fasnacht zu kommen, so melde dich schnellstens an!

Anmelden kannst du dich bei Viktoria (viktoria.k@blauring-kriens.ch) oder Carla (carla.k@blauring-kriens.ch).

Wir würden uns auch freuen, wenn du deine Geschwister mitbringst! Umso mehr Leute, umso mehr Spass!



Farfallina-Singers

Der Kinder- und Jugendchor «Farfallina-Singers» mit Ursin Villiger

Alle Kinder und Jugendliche (Kindergarten bis 18 Jahre) sind herzlich willkommen mitzusingen.

- Kinderchor I «Farfallina» (Kindergarten bis 1. Klasse) am Freitag von 16.30–17.10 Uhr
- Kinderchor II «Farfallina» (2. bis 4. Klasse) am Freitag von 17.15–17.55 Uhr
- Jugendchor «Farfalla» (5. Klasse bis 18 Jahre) am Mittwoch von 19.00–19.45 Uhr

Die Proben finden im Singsaal Schulhaus Obernau statt. Halbjahresbeitrag Fr. 120.– (inkl. Noten)

Jetzt anmelden unter www.farfallina-singers.ch



Pfarrei Bruder Klaus

Chenderfiere – Religiöse Feiern für junge Familien mit kleinen Kindern Februar 2015

Dienstag, 24. Februar, 09.00 Uhr im Gallus-Treff
Sonntag, 1. Februar, 10.00 Uhr, Kapelle Br. Klaus
Sonntag, 1. Februar, 10.00 Uhr im Forum Pfarrei St. Franziskus



Kinderhort St. Franziskus Senti

Der Kinderhort findet am Donnerstag, 5. Februar 2015 von 14.00–16.30 Uhr statt. Es sind alle Kinder ab 3 Jahren herzlich eingeladen, wir basteln, spielen und malen zusammen. Wir freuen uns auf DICH.

Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

Wir wünschen allen Eltern und Kindern eine einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015 und freuen uns auf schöne Augenblicke im Neuen Jahr. Wir suchen auf das Schuljahr 2015/16 (ab September 2015) eine neue Hortleiterin sowie Helfer.

Kontaktperson: Susanna Haas, 041 320 32 67.



Kinder-Sing- und -Rhythmikgruppe/Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 2 1/2–7 Jahren/ELKI-Singen ab ca. 2 1/2 Jahren (jüngere Kinder nach Absprache) welche:

- gerne singen und neue Lieder kennen lernen
- sich gerne bewegen und tanzen
- gerne mit Trommeln, Triangeln u. a. Rhythmusinstrumenten experimentieren
- gerne Theater spielen und sich einmal in einen Hund, einen Polizisten, einen Zwerg usw. verwandeln möchten.

Für weitere Auskünfte, Anmeldungen oder Daten für **Schnupperlektionen** wenden Sie sich bitte an: Regula Schwander, Tel. 041 311 24 28 (regula.schwander@gmail.com)

www.kindersingen.ch



Ludothek

Tel. 041 320 01 41
E-Mail: info@ludo-kriens.ch

Öffnungszeiten:

Dienstag 9.00 – 11.00 Uhr
Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr
Samstag 9.00 – 11.00 Uhr

Mit dem Leiterwagen sind Sie während den Fasnachtstagen mit ihren Kindern gut unterwegs. Reservieren Sie diesen noch heute. Auch die Verkleidungsbox macht aus den Kindern schnell einen Piraten, Polizisten oder eine Prinzessin. Unsere beiden Schlitten sind für kurze Schneetage der Hit zum Ausleihen.

Während den Fasnachtsferien ist die Ludothek am 10. und 17. Februar jeweils von 9–11 Uhr geöffnet.



Musikschule Kriens

**Instrumentenparcours 2015
Samstag, 7. März 2015 von 09.30–13.00 Uhr,
Schulhaus Meiersmatt Kriens**

Die Musikschule heisst alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene willkommen zum Instrumentenparcours. Um 9.30 Uhr eröffnet das Jugendblasorchester (JBO) den Parcours und Sie erhalten erste Informationen von Ursin Villiger, neuer Rektor der Musikschule Kriens. Ab 10.00 Uhr können Sie sämtliche Instrumente ausprobieren und sich von Musikschullehrpersonen beraten lassen. Bitte entnehmen Sie weitere Informationen zum Fächerangebot und dem neu gestalteten Unterrichtsangebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene dem Programm SJ 2015–16 auf www.musikschule-kriens.ch.

Instrumentenvorstellungen für alle 1. und 2. Primarklassen findet integriert in den Schulunterricht am Dienstag 3. und Mittwoch 4. März 2015 in 5 Krienser Schulhäusern statt

Besuchswoche für Eltern und Interessierte: Montag, 9. bis Freitag, 13. März
Anmeldeschluss der Musikschule: Freitag 30. April 2015

Lehrstellenparcours 2015

Der Gewerbeverband Kriens ist interessiert, Krienser Unternehmen eine gute Plattform für die Suche von Lernenden zur Verfügung zu stellen. Darum organisiert er zusammen mit den Krienser Schulen im September 2015 einen Lehrstellenparcours.

In diesem Projekt geht es im Wesentlichen darum, Krienser Unternehmen die Möglichkeit zu geben, mit Jugendlichen der 2. Oberstufe in Kontakt zu kommen, um Lehrstellen in den Betrieben zu präsentieren. Der GVK stellt dafür die Kontakte zu den Unternehmern her und arbeitet in enger Zusammenarbeit mit den Schulen. Diese erstellen zusammen mit den Jugendlichen einen Lehrstellenpostenlauf, um innert kürzester Zeit einen vielseitigeren Einblick in verschiedene Branchen zu erhalten. Für die Unternehmer ist dies eine Chance, die Lehrstellensuchenden kennenzulernen und direkt vor Ort einen ersten Eindruck zu bekommen.

Im Auftrag des Vorstandes: Flavio Ercolani, f.ercolani@ercolaniag.ch

PS Vorab schon das kostenlose Lehrstellenportal im KRIENSinfo nutzen
www.kriens-info.ch/stellen-portal/lehrstellen/

Gewerbeverband Kriens GVK • Postfach • 6011 Kriens • www.gvk.ch • info@gvk.ch

Elektro
 + Automation
 + ICT-Solutions
 + Professionell vernetzt



Grabenhofstrasse 6 www.swisspro.ch
 6010 Kriens 041 226 11 00

Ihr Partner für Kommunikation, Gewerbe und Privat

**MEINE
 NEUE
 HEIZUNG.**

EINE ANGENEHME WÄRME.

Wir übernehmen für Sie alles, von der Beratung bis zur Übergabe inklusive Organisation und Koordination aller Handwerker.

TELEFON 041 249 40 70



Mitglied Gewerbeverband

Grossmatte Ost 24 B
 6014 Luzern
www.gallatiag.ch

GALLATI
 HEIZUNG · SANITÄR · SERVICE



Hotel-Restaurant Felmis

6048 Horw

Vierer Freundschaftspaket

Gemischter Salat

 Entrecôte double garniert
 Sauce Bearnaise
 Kartoffelkroketten
 Gemüsevariation

Fr. 140.- statt Fr. 199.-
 (jede weitere Person Fr. 35.00)

Wir freuen uns auf Ihre Reservation!



Angebot bis Karfreitag

Telefon 041 349 19 19
 Telefax 041 349 19 18
 Freecall 0800 felmis
hotel@felmis.ch
www.felmis.ch

täglich geöffnet



**Wir setzen uns für den
 Freiraum von Kindern
 und Jugendlichen ein.**

www.projuventute-luzern.ch
 Postkonto 60-719566-6



Detaillierte Informationen folgen in der März-Ausgabe des KRIENSinfo. Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen das Sekretariat der Musikschule gerne zur Verfügung: Horwerstrasse 5, 6010 Kriens, Telefon: 041 329 61 20, E-Mail: musikschule@kriens.ch, www.musikschule-kriens.ch

- Di/Mi 03./04. März 2015, Instrumentenvorstellung für alle 1. und 2. Primarklassen der Schulen Kriens in 5 Krienser Schulhäusern
- **Sa, 07. März 2015, 09.30–13.00 Uhr, Instrumentenparcours und -Beratung, Schulhaus Meiersmatt**
- **Mo–Fr, 9.–13. März 2015, Besuchswoche für die Eltern und Interessierte, Unterrichtszimmer**
- Sa, 21. März 2015, 17.00 Uhr Gottesdienstgestaltung mit Schülerinnen Gesangsquartett (M. Amstad), Kirche Bruder Klaus, Kriens
- So, 22. März 2015, 11.00 Uhr Gottesdienstgestaltung mit Schülerinnen Gesangsquartett (M. Amstad), Kirche Bruder Klaus, Kriens



Samariterjugendgruppe Help

Am 21. Februar treffen wir uns zum gemeinsamen «Schliffschüele» auf dem Eisfeld. Infos zu Treffpunkt, Kleider und Co werden euch per Einladung zugeschickt.

Wir freuen uns immer über neue Gesichter, Schnupperlis und Gspändli sind jederzeit herzlich willkommen!

Kontaktadresse: bruno.waefler@help-kriens.ch



Spielgruppe Obernau

Spielgruppe, Waldspielgruppe und Spieltreff Obernau
Das Team Obernau wünscht allen Kindern und Ihren Eltern eine schöne Fasnacht.

Wir öffnen unsere Türen am 27. Februar 2015 von 14.30 bis 16.00 Uhr. Alle interessierten Eltern sind herzlich willkommen. Danach nehmen wir gerne wieder Anmeldungen für das Spielgruppenjahr 2015/16 entgegen.

Weitere Informationen auf: www.spielgruppe-obernau.ch

Wir freuen uns auf Sie.

Kontakt: Luzia Spaar, Tel. 041 320 19 42

Spielgruppe Regenbogen

Die Spielgruppe Regenbogen (bisher Spielgruppe Du ond Ech) hat noch freie Plätze ab September. **Infonachmittag** für alle die mal reinschauen möchten am Samstag, **28. Februar 14.00–16.30 Uhr. Bruder Klaus, Eingang Ost.**

Wir freuen uns auf ein spannendes, erlebnisreiches und fröhliches Jahr mit den Kindern. Franziska Lustenberger und Sandra Harkou

Für mehr Infos Tel. 041 310 09 43/078 639 57 16



Spielgruppenverein Kriens www.spielgruppen-kriens.ch

Am 8. Oktober 2014 durften die **Waldspielgruppen des SVK** den **Krienser Umweltpreis** entgegennehmen! Über diese Anerkennung haben wir uns riesig gefreut!

Die 3–5 jährigen Kinder der Waldspielgruppen sind ganzjährig jede Woche 3 Stunden im Wald. Sie dürfen sich im Freien bewegen, bauen, klettern, sammeln, Rollenspiele üben und mit allen Sinnen die Fülle der Natur entdecken. Gleichgewichtsgefühl und Motorik werden ganz nebenbei gefördert und unterstützt. **Infoabend: 26. Februar, 19.30 Uhr im Zentrum Bruder Klaus**

Folgende Spielgruppen sind dem Spielgruppenverein angeschlossen:

Spielgruppen Teiggi

Bruna dos Santos, brunadsp@gmail.com

Mareen Schneider, mareenschneider81@gmx.net

Indoor- und Waldspielgruppen Roggern/Guetrütiwald

Sonja Vonesch, svonesch@hispeed.ch

Indoor- und Waldspielgruppen Wurzelzwärge, Kuonimatt/Bireggwald

Erna Braun, wurzelzwaerge@gmx.ch

Waldspielgruppen Waldmus, Bellpark/Schachenwald

Sandra Wey, sandrawey@bluewin.ch

Anmeldungen für alle Spielgruppen ab 23. Februar

www.spielgruppen-kriens.ch

Für weitere Infos: **Gabi Frevel, Kontaktstelle: 041 320 53 30**



Spiel- und Zwergengruppe Houelbach

Liebe Eltern wir nehmen ab März 2015 Anmeldungen für das neue Spielgruppenjahr 2015/16 entgegen.

Indoor Spielgruppe

Gruppe von maximal 12 Kindern

Alter 3–5 Jahre

1–2 mal wöchentlich

Kontakt und Informationen:

Hedi Pasula, 041 320 89 64

Susanna Haas, 041 320 32 67

Indoor Zwergenspielgruppe

Gruppe von maximal 12 Kindern

Alter 3–4 Jahre

1 mal wöchentlich

Kontakt und Informationen:

Claudia Huber, 041 320 02 86



Tagesfamilien Kriens

Auch im letzten Jahr hat unser Verein einen wichtigen Beitrag an die ausserfamiliäre Kinderbetreuung geleistet. Im 2014 haben 34 Tagesmütter insgesamt 100 Tageskinder betreut und dabei 36018 Betreuungsstunden geleistet.

Unsere Kontaktstelle:

Franziska Käch, Tel. 079 485 35 72 oder kontakt@tagesfamilien-kriens.ch

www.tagesfamilien-kriens.ch

Möchten Sie unseren Verein unterstützen? Spenden nehmen wir gerne entgegen unter Raiffeisenbank Kriens, IBAN-Nr. CH21 8116 5000 0031 3680 1.

SPORT



Aerobic-Fitness-Turnen

Fitness und Wellness bringen ein besonderes Lebensgefühl und Wohlbefinden. Mit unserem Aerobic-Fitness-Turnen legen wir Wert auf ein gelenkschonendes Training. Ihr Kopf wird frei von Stress und sie steigern Ihre Ausdauer. Wir fordern, aber überfordern Sie nicht.

Mittwoch, 19.00–20.00 Uhr, Schulhaus Obernau 3. Kosten pro Lektion Fr. 6.–. Duschmöglichkeiten sind vorhanden. Auskunft: Erich Landolt, Telefon 079 643 01 71. Während den Schulferien findet kein Turnen statt.



Alpenclub Kriens www.ackriens.ch

1. Febr., Club-Skirennen Mörlialp, K. Häfliger, 041 320 00 66

7. Febr., Club-Skitag Oberalp, M. Hasler, 079 853 62 81

7. Febr., Skitour Lungern-Gibel, S. Durrer, 079 643 66 67

8. Febr., Skitour Fürstein, R. Augustin, 079 408 53 92

14. Febr., Skitour Blüenberg, F. Zihlmann, 079 619 56 81

17. Febr., ACK am Fasnachtsumzug, R. Frei, 041 320 66 63

21./22. Febr., Skitourausbildung Bedretto, M. Käppeli, 079 785 05 16

28.2./1.3. Skitouren Piz Beverin, D. Käppeli, 079 441 97 77

Hallentraining: jeden Mittwoch von 20.00–21.45 Uhr

Damen: Krauer, S. Huber, 041 320 63 39

Herren: Kirchbühl, B. Erni, 041 448 29 28

Kletterstamm für Jung und Alt, gemäss separaten Ausschreibungen, Eiselin-Kletterhalle



Schülerunihockeyturnier Kriens

Am 28. Februar 2015 ist es wieder so weit: Kriens Unihockey lädt zum alljährlichen Highlight der Schülerturniere in der Krauerhalle ein (inkl. Festwirtschaft). Sei auch du dabei und messe dich mit deinen Schulspändli in verschiedenen Kategorien mit anderen Klassen. Spass und Action garantiert für alle. Meldet euch an, Informationen erhaltet ihr bald von euren Lehrern. Wir freuen uns auf spannende Unihockeyspiele. PS: Aktuelle Infos über uns findet ihr auf unserer Website: www.kriens-unihockey.ch.

Persönlich engagiert.

CKW conex*



Führungsteam Kriens: Sandro Felder (rechts) und Marco Genhart

«Vöu Vergnüege a de Fasnacht!»

CKW Conex AG
Elektro+Licht, IT+Communication
Solartechnik, Gebäudeautomation

Geschäftsstelle Kriens, Gemeindehausstrasse 11, 6010 Kriens
T 041 322 01 30, kriens@ckwconex.ch, www.ckwconex.ch

Ein Unternehmen der CKW-Gruppe

Mitglied Gewerbeverband



Thomas Fischer, UBS Kriens, ist *Gallivater 2015*.

Wir freuen uns und sind stolz, dass unser
Mitarbeiter Thomas Fischer zum Gallivater
2015 gewählt wurde.

Allen Fasnächtlern und dem Gallipaar
Thomas und Silvia Fischer wünschen wir
eine unvergessliche Zeit.

Ihr UBS-Team Kriens



INNENEINRICHTUNGEN
KRIENS seit 1971

TEDI AG
TEPPICHE BODENBELÄGE

LUZERNERSTRASSE 24a
6010 KRIENS
PHONE 041 320 40 66
FAX 041 310 45 66
E-Mail info@tedi.ch

... noch de Fasnacht
es guets Näscht!



Duvets und
Kissenüberzüge vom
Feinsten

Christian Fischbacher
EINRICHTUNGSGESTOFFE

SCHLOSSBERG
SWITZERLAND

die
boden
fachleute

die
vorhang
fachleute

Mitglied
Gewerbeverband

INFO

Gerne möchten wir Ihnen nützliche Tipps geben, wenn Sie in der Rubrik «Infothek» für Ihre Partei oder Ihren Verein Texte veröffentlichen wollen.

- Fassen Sie sich kurz
- Wählen Sie aussagekräftige Stichworte
- Vermeiden Sie ausführliche Beschreibungen
- Überprüfen Sie Datums- und Zeitangaben
- Beachten Sie bitte die Schlusstermine
- Pro Ausgabe stehen Ihnen max. 600 Zeichen zur Verfügung
- Der Verlag führt keine orthografischen Korrekturen aus
- Der Verfasser ist für Inhalt und Qualität des Textes verantwortlich
- Senden Sie Ihren Text als WORD-Datei an kriensinfo@bag.ch

Verlag und Redaktion bedanken sich für die gute Zusammenarbeit.



Schützengesellschaft Kriens

Sportschützen Pistole SG Kriens

Mittwoch, 04./18./25. Febr., LUPI – Training im Chut, 17.30–20.00 Uhr
 Donnerstag, 05. Februar 2015, Lupi-GM, Luzern 18.00–21.00 Uhr

Montag, 09. Februar 2015, LUPI-GM, Eichli, Stans 18.00–21.00 Uhr

Mittwoch, 11. Februar 2015, Chut-Cup, 17.00–20.30 Uhr

Freitag, 20. Februar 2015, GV im Chut um 18.30 Uhr



SC Kriens

Am 7. März startet der SC Kriens als Tabellenführer in die Rückrunde. Den aktuellen Spielplan finden Sie auf der Webseite – www.sckriens.ch. Im kommenden Sommer sollen im Kleinfeld dann die Aufstiegsspiele zur Promotion

League gespielt werden. Während auf dem Rasen dafür intensiv trainiert wird, findet am Güdisdienstag, 17. Februar 2015, gleich nebenan im Stadionrestaurant die traditionelle **Tribünenfasnacht des SC Kriens** statt. Anschliessend an den Krienser-Fasnachtsumzug begrüssen wir alle Krienserinnen und Krienser herzlich zu einem gemütlichen Ausklang der Fasnacht 2015. Bis bald im Stadion Kleinfeld.



Schwimmverein Kriens www.sv-kriens.ch

Schwimmkurse für Kinder ab 4,5 Jahren

Wir möchten Freude, Sicherheit und Vertrauen im und zum Element Wasser vermitteln. Kinder- und stufengerecht wird die Schwimmtechnik in der Stufe Basic, Level 1–5 (Schwerpunkt Crawl/Rücken) und in der Stufe Advanced, Level 6–10 (Schwerpunkt Brust/Delfin) erarbeitet.

Kursbeginn

Di, 20.01./13.30–15.45 Uhr/für wassergewohnte Kinder im Tiefwasser (1.2m)

Mi, 28.01./13.45–16.35 Uhr

Sa, 31.01./09.10–12.00 Uhr

Freie Plätze siehe www.sv-kriens.ch

Wir freuen uns auf viele schwimmbegeisterte Kids



Tanz-Club Pilatus

Wir sind ein Verein, der die Standarttänze wie Cha-Cha-Cha, Discofox, Tango, Rumba, Jive, Samba, Bachata pflegt.

Am Montag treffen wir uns um 20.15 Uhr im Singsaal Roggerschulhaus zum Tanzen. Jedes 2. Mal begleitet uns eine Tanzlehrerin um neue Figuren einzustudieren.

Neue Tanzpaare sind willkommen!

Voraussetzung: Kenntnisse der Grundschritte und Spass am Tanzen.

Bei Interesse melde man sich beim Vorstand:

erikakaegi@hotmail.com, Tel. 041 320 46 73

theres.haenggi@bluemail.ch, Tel. 041 320 61 03



Turnerinnenverein Kriens www.tivkriens.ch

Hatha-Yoga: Körperübungen im Fluss des Atems bringen Körper, Geist und Seele in Einklang. Für Frauen und Männer! Ab Montag, 02.02.–27.04.2015, 18.30–19.45 Uhr und 20.00–21.15 Uhr, 9 Lektionen Fr. 180.–, Aula Kirchbühl 1, Anmeldung: G.

Rast-Pfyl, dipl. Yogalehrerin YS/EYU, 041 320 37 23, www.yogara.ch

Wir freuen uns über alle sportbegeisterten und bewegungsfreudigen Kinder, Jugendlichen, Frauen und Männer! Infos über all unsere Angebote auf der neuen Website www.tivkriens.ch. Schau doch mal rein!



Turnverein STV Kriens info@stvkriens.ch

Kunstturnen- und Geräteturnen

Wir geben talentierten jungen quicklebendigen Knaben die Gelegenheit an unserem Training teilzunehmen, um die Sportart Kunst- und Geräteturnen kennen zu lernen. Da wir nun wieder in der Aufbauphase stehen, ist dies ein günstigster Zeitpunkt in dieser Riege mitzuturnen. Allfällige Anfragen sind zu richten an Aldo Buob, Buchenweg 8, 6010 Kriens Tel. 041 310 56 00 oder aldo.buob@axa-winterthur.ch.

Unsere Trainingszeiten in der Roggern-Turnhalle (Halle 3):

Montag, 17.45–19.45 Uhr

Freitag, 17.45–19.45.45 Uhr

Kontakt: www.stvkriens.ch/Tel. 041 360 83 26

Wir freuen uns auf Deinen Besuch, schnuppern erlaubt.

KULTUR



Original Krienser Böögengruppe

Die Fasnacht 2015 steht vor der Tür, wir Bööggen sind parat für eine unvergessliche Fasnacht! **Neu findet unsere traditionelle Bööggenacht am Freitag, 13. Februar 2015 im Restaurant Obernau statt.** Wir freuen uns auf zahlreiche Fasnächtler und Originale Bööggen! Bis bald im Restaurant Obernau! Beste Grüsse vom Präsi Hans



Chnuschtis

Das neue Jahr startete für uns mit einem tollen Silvester im Wald bei Schnee und wundervollem Mondschein. Zwei Tage später fand unser Helferfest in gemütlicher Atmosphäre statt. Bereits eine Woche später legten wir los mit unserem Fasnachtswagen in der Galli-Halle. Die Stimmung ist toll und die Chnuschtis freuen sich darauf, den Wagen am «Güdis Zischtig» zu präsentieren und die Umzugsbesucher zu unterhalten.



Galli-Zunft Kriens

Rüüdig Samschtig:

Am **14. Februar 2015** wird der traditionelle «rüüdig Samschtig» um 10.30 Uhr mit einer Guggermesse in der Galluskirche eröffnet.

Mit dem Einzug eröffnen **um 12.00 Uhr die Chrienser Guggenmusiken** die Strassenfasnacht und **ab 14.00 Uhr findet die Kinderfasnacht mit Maskenprämierung**, auf dem Dorfplatz statt. **Auf dem Dorfplatz und Kirchenrainweg finden Guggenkonzerne bis 22.00 Uhr statt und der Festbetrieb ist bis 24.00 Uhr geöffnet.**

Bööggerätschete:

Ein absolutes «Muss» unserer Fasnacht ist auch die «Bööggerätschete», die **am Fasnachts Freitag, 13. Februar und Rüüdig Samschtig, 14. Februar 2015** in der Scala stattfindet. (Vorverkauf siehe www.gallizunft.ch)

Fasnachtsumzug:

Höhepunkt jeder Krienser-Fasnacht ist **am Güdisdienstag, 17. Februar 2015 um 14.00 Uhr der traditionelle Fasnachtsumzug**. Die meisten lokalen Sujets präsentieren sich gewohnt originell, farbenprächtig und natürlich urchig.

Die Umzugsroute: Schwimmbad Kriens – Horwerstrasse – Alpenstrasse – Luzernerstrasse – Dorfplatz – Gallusstrasse – Kreisel Hofmatt Süd.

Vor und während des Umzuges wird der öffentliche und private Verkehr über die Schachenstrasse umgeleitet. Die Polizei bittet alle Umzugsbesucher die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen, da für private Fahrzeuge praktisch keine Parkplätze zur Verfügung stehen.

Gutschein beim
nächsten Einkauf einlösen

MEDICUS
gesund &
günstig APOTHEKE

Fasnachts Vitamin - Powerset

Holen Sie sich Vitamine aus Ihrer Apotheke

Zentrum Hofmatt
Luzernerstrasse 30
Tel. 041 320 96 26
Fax. 041 320 96 25
kriens@medicusapotheke.ch

immer 10% auf:
«Die Pille»
Kosmetika
Linsenmittel

Mitglied Gewerbeverband

Marti baut....



....bauen Sie mit!

Marti Bauunternehmung AG
Eichwaldstr. 5, Postfach 3370, 6002 Luzern
Tel. 041 349 25 00 marti.luzern@martiag.ch
www.martiag.ch

Mitglied Gewerbeverband

holzen
natürlich

zimmerei
WERNERBUCHER



obernauerstrasse 31, 6010 kriens
tel. 041 320 32 59, fax 041 320 69 55
info@wbucher-zimmerei.ch
www.wbucher-zimmerei.ch

Mitglied Gewerbeverband

Träffpunkt Länzgi

12. - 17. Februar 2015

Stimmungsvolle Fasnacht



Guggenauftritte
12. bis 17. Februar

Kinderschminken
12./16./17. Februar, 10-14 Uhr
14. Februar, 10-16 Uhr

Vom 12. bis 17. Februar 2015 steht das beliebte Einkaufszentrum wieder ganz im Zeichen des bunten Treibens und viele Guggenmusiken versprühen ausgelassene Atmosphäre. Und weil den Kids im Länderpark immer viel Aufmerksamkeit geschenkt wird, kommen diese beim Kinderschminken speziell auf ihre Rechnung. Lassen Sie sich von der ansteckenden Stimmung begeistern – wir freuen uns auf Sie!

Details zum Programm
unter www.laenderpark.ch



länderpark

Das Einkaufszentrum in Stans

MIGROS und 51 Geschäfte www.laenderpark.ch

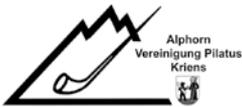


Kultur-Gesellschaft Kriens

25. GV und das Jubiläum ist noch nicht vorbei
Liebe Kultur- und KGK Freunde

Jetzt schreibe ich bereits für den Februar und künftige unsere GV am 10. März 2015 an. Unser 1. Newsletter 2015 ist im Umlauf, berichtet jedoch noch aus dem Jahr 2014. Wenn schon das Leben so schnell seine Kreise zieht, dann möchten wir doch einige Erinnerungen an ein kulturell reiches 2014 bewahren, viel Spass beim Lesen. Ende 2014 ist das Buch «Alter schützt vor Weisheit nicht» – Gedanken eines 90-jährigen mit Texten von Heinrich Leuthold, erschienen. An unserer GV wird es zum ersten mal vorgestellt werden und eine Buchvernissage wird im Mai stattfinden. Näheres dazu finden Sie in einem nächsten Bericht. Für Neugierige ist das 175 – seitige Buch mit den typischen Bildern von H. Leuthold bei der KGK erhältlich und kostet Fr. 25.–

MUSIK



Alphorn-Vereinigung Pilatus Kriens

Alphornmesse
Sonntag, 8. Februar 2015, 10.00 Uhr,
Pauluskirche Luzern

Die AVP begleitet die Sonntagsmesse in der Pauluskirche Luzern. Wir spielen für Sie ausgesuchte Chorale und besinnliche Kirchenmelodien. Die AVP und der Pfarrer Leopold Keiser heissen Sie herzlich willkommen.

www.alphorn-kriens.ch



Guuggenmusig Amok-Symphoniker

Wir sind 30!

Endlich ist es soweit. Wir jublieren! 30 Jahre und kein bisschen müde! Eine Vorfasnacht voller schöner Momente liegt hinter uns. Bis zum SchmuDo werden wir noch in Horw an der Fasnachteröffnung auftreten und am Guuggerbaumstellen auf dem Rathausplatz dabei sein. Danach folgen weitere Höhepunkte mit vielen Überraschungen! Am RüSa werden wir unser vergrössertes Möcke-Zelt im Kirchenrain verlängert bewirten können, am GüDi laufen wir wieder einmal den Krienser Umzug mit und am Samstag, dem 21. Februar steigt endlich unser Jubi-Gönner-fest! Wir freuen uns darauf, unseren runden Geburtstag mit Ihnen zu feiern! Auf eine schöne Fasnacht 2015!

Weitere detaillierte Infos unter www.amoksymphoniker.ch



Chacheler-Musig Chriens

Alle Vorbereitungen sind abgeschlossen und wir freuen uns auf die Fasnacht 2015.

Unser diesjähriges Motto ist **«Ewigs lis ... ond anderi Gschalte»**. Unter diesem Motto sind die Chacheler anzutreffen. Am «Rüddige Samschtig» spielen wir 17.30 und 20.30 Uhr auf dem Dorfplatz und 13.00 Uhr im Kirchrain in Kriens.

In Luzern sind wir am «Schmutzige Donnstchtig» 19.00 Uhr auf der Bühne Jesuitenplatz und am «Güdismäntig» 21.00 Uhr auf der Bühne Mühleplatz. Am «Güdismäntig» spielen wir 15.00 Uhr auf dem Chacheler-Plätzli vor dem weissen Kreuz in Luzern.

Unser vollständiges Fasnachtsprogramm ist auf der Website aufgeführt. Wir wünschen allen eine rüddig schöne Fasnacht.

www.chacheler.ch



Guuggenmusig Loschtmölich Chriens

Mit dem Start der Vorfasnacht nach Neujahr hat für uns Mölche die schönste Zeit des Jahres endlich begonnen. Egal ob Rothenburg, Luzern, Kriens oder Eschenbach – überall guuggen sich die Mölche die Freude von den Lungen. Die nächste Gelegenheit dazu gibts an der Chrienser Fasnachtsparty am 31. Januar 2015. Und bald schon folgt der schmutzige Donnerstag an dem man bei unserem Loschloch auf dem Mühleplatz zwischen 9 und 13 Uhr nicht nur ein wärmendes Kafi sondern auch sämtliche sechs Chrienser Guuggenmusigen geniessen kann. Wir freuen uns auf euch!



Guuggenmusig VIRUS www.virus-kriens.ch

Nach einem legendären Jubi-Gönnerfest mit vielen Highlights und Überraschungen blicken wir nun gespannt auf die rüddigen Fasnachtstage 2015. Alles ist bereit, das Bauchkribbeln wird noch grösser und die lange Wartezeit hat bald ein Ende.

Vor der Fasnacht sind wir an folgenden Anlässen dabei:

- 30.1.2015, Fätzete, Kriens
- 31.1.2015, 13.00 Uhr, Pilatusmärt Guggete, Kriens und am Abend, Höckler Night, Luzern
- 6.2.2015, 19.30 Uhr, Igüglete, Rothenburg
- 7.2.2015, 19.40 Uhr, Fasi-Määrt, unter der Egg

Wir freuen uns riesig Ihnen an der Fasnacht zu begegnen und Sie, in der Stadt und am rüddigen Samstag in Kriens, an unserem Teewagen begrüssen zu können.

Wir wünschen allen eine rüddige Fasnacht.

www.virus-kriens.ch

GEMEINSCHAFT



Brockenhüsli (Hohle Gasse 4)
SGF Gemeinnütziger Frauenverein Kriens

Öffnungszeiten:

- Mittwoch, 14.00–17.00 Uhr
- Freitag, 18.00–20.00 Uhr

Ein Besuch im Brockenhüsli lohnt sich auf jeden Fall! Auf vier Etagen können wir Ihnen Kleinmöbel, Spielsachen, Geschirr, Damen-, Herren- und Kinderkleider, Schuhe, Bett- und Tischwäsche, Lampen, Dekoartikel und vieles mehr anbieten.

Gerne nehmen wir auch Ihre sauberen und gut erhaltenen Artikel entgegen. Wir freuen uns auf Sie!



Frauengemeinschaft Bruder Klaus

QimiQ – Kochdemo mit Degustation
mit Esther Bühler, Kriens

DO, 5.02., 19.00 Uhr
Zentrum Bruder Klaus

Anmelden: bis 29.01. bei A. Roos a.roos@krienserfrauen.ch 041 311 03 06

3. Krienser Frauen Skitag

DO, 26.02.

Treffpunkt: 9.00 Uhr, Talstation Stöckalp

Anmelden: A. Roos, 041 311 03 06, a.roos@krienserfrauen.ch

Flohmarkt für Kinderartikel

Sie können bei uns einen Tisch mieten!

SA, 14.03, 10.00–12.30 Uhr im Zentrum Bruder Klaus

Tischmiete: 10 Fr. Anmeldeschluss: 4.03.

Cafeteria von 09.30–13.30.

Spiele mit der Ludothek: um 10.30 das Greif- und Merkspiel

«Clack» (ab 4 J.), um 11.30 Piratenbillard (ab 6 J.)

Infos: Y. de Groot-Müller, 041 310 12 34

www.krienserfrauen.ch



Freie Evangelische Gemeinde Horw/Kriens

Pfr. Stefan Kym spricht über: «Es sterben nicht nur alte Leute. Wir wollen das Leben, Sterben und den Tod besser verstehen lernen. Ich mache die Erfahrung, wie dankbar und hilfreich es ist, sich konkret auf das Sterben und die Entlassung der Hinterbliebenen vorzubereiten und dies schriftlich festzuhalten: Patientenverfügung, Bestattung, Testament u.a.m.» Sein Vortrag findet am Do, 19. Februar, 20.00 Uhr im Begegnungszentrum Mattenhof, Nidfeldstrasse 12, Kriens statt. www.feg-kriens.ch.

19. Februar, 20.00 Uhr, «Es sterben nicht nur alte Leute: leben – sterben – danach?» Vortrag mit Pfr. Stefan Kym. Begegnungszentrum, Nidfeldstr. 12, Kriens

22. Februar, 10.00 Uhr, «The key of eternity» – inspirierender Input mit Fabian Vogel (Gottesdienst) Begegnungszentrum, Nidfeldstr. 12, Kriens

CHRIENSINFO-NARRE WÖNSCHID E RÜÜDIG VERRECKTI FASNACHTSZYT

KRIENS
info



OBER-NARR WERNER



POLYGRAFE-NARR FABIAN



STEFTE-NARR JOËL



TELIFON-NÄRRIN CARMEN



RECHNUNGS-NÄRRIN DANILA



REDAKTIONS-NARR ALFRED

GALLI-ZUNFT KRIENS

Die heiligste Täg vo Chriens



Rüüdig Samschtig, 14. Februar
Jugend- und Kinderfasnacht im Dorf
Zur Kinderfasnacht sind alle Jugendlichen, Kinder – gross und klein, Gruppen und Familien zum Mitmachen eingeladen.

Programm:

13.15 Uhr Besammlung bei der Pape-
terie Birrer an der Gallusstrasse.
14.00 Uhr JuKi-Umzug zum Dorfplatz.

Bööggkinder auf dem Dorfplatz in
Aktion mit Sujet-Prämierung.
Es werden Einzelmasken, Gruppen
und Familien prämiert.
Prämierte Jugendliche und Kinder
dürfen sich am grossen Krienser
Fasnachtsumzug auf einem Wagen
präsentieren und den Applaus der
Zuschauer entgegennehmen.

Auskunft: Christian Wenger, 041
310 42 48 oder c_wenger@gmx.ch

Güdisdienstag, 17. Februar
**Fasnachtsumzug mit Jugend-
und Kindernummer**

Spezielle Nummer für Schulkinder,
Gruppen von Kindergärten und
Schulklassen oder «Schüelergliggen»,
Jugendorganisationen und Familien.
TeilnehmerInnen sind verkleidet als
Böögg mit Maske oder sind **costü-
miert und gut geschminkt**.
Der Organisator stellt eine Begleitung.

Programm:

13.30 Uhr Besammlung beim Fuss-
ballstadion Kleinfeld, Haupteingang
(Horwerstrasse)

15.30 Uhr Verpflegung bei der
Krauerhalle, anschliessend Entlassung

Auskunft: Peter Klarer, 041 310 50 05
oder p.klarer@bluewin.ch



Bilder: Archiv Gallizunft



Frohes Alter 60 plus

Fasnachtsnachmittag
Dienstag, 10. Februar ab 13.30 Uhr
im Pfarreizentrum Bruder Klaus

Eintritt Fr. 10.-, Masken frei. Besuch des Gallipaars mit Gefolge, Zvieri, Tanz und Unterhaltung mit H.R. Brun. Auch jüngere Böögge mit ihren Produktionen sind willkommen!

Infonachmittag zur Wanderwoche in Scuol vom 30.5. bis 5.6.2015
Di, 3. Februar, 14.00 Uhr im Gallus-Treff

Leitung: Leo Ineichen, Prospekte in den Kirchen oder unter www.kath-kriens.ch

Zischtig-Jass: Di, 24. Feb. ab 14.00 Uhr im Pfarreizentrum Bruder Klaus

Mittagstisch: Mi, 25. Feb. um 11.45 Uhr im Gallusheim

Anmeldung bis Montag um 10.00 bei H. Jauch, 041 320 74 89



Verein Hildegard-Kreis Kriens

Jahresversammlung des Vereins Hildegard-Kreis Kriens

Datum: Dienstag, 24. Februar 2015

Zeit: 19.30 Uhr

Ort: Gallustreff, Kriens

Anträge sind 4 Wochen vor der GV an das Leitungsteam zu richten. Anschliessend gemütliches Beisammensein.



Kolpingfamilie Kriens

Donnerstag, 26. Februar, Plauderstunde im Café Habermacher ab 09.00 Uhr.

Es ist wieder soweit. Alle Monate einen stündlichen Schwatz unter Freunden sollte drin sein. Wir freuen uns auf dich.

Krienser Senioren ...

... mit dem GA unterwegs

Mi, 11. Februar: Treffpunkt 07.50 Uhr am Bahnhofkiosk Luzern, Ausflug nach Mürren.

Do, 26. Februar: Treffpunkt 09.25 Uhr am Bahnhofkiosk Luzern, Ausflug nach Einsiedeln (Führung Klosterkirche und Stiftsbibliothek Fr.15.-).



Migration – Kriens integriert

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen

Theatergruppe «Ensemble»

Wir suchen interessierte Frauen und Männer mit Freude am Theater spielen!

Die Integrationstheatergruppe unter der erfahrenen Leitung des libanesischen Regisseurs und Dramaturgen, Herr El Daou, startet Ende Januar 2015. Proben finden jeweils Dienstags, 14.00–16.00 Uhr im Mehrzweckraum Hofmatt statt. Eine Teilnahme ist kostenlos.

Anmeldung und Info bei:

Info- und Anlaufstelle für Migrationsfragen

Dienstag 10–15 Uhr, Donnerstag 15–19 Uhr

Luzernerstrasse 13, 6010 Kriens

Tel: 041 320 66 05; E-Mail: info@kriensintegriert.ch

Alle aktuellen Infos unter: www.kriensintegriert.ch



Naturfreunde Kriens

Krienser

Unser Verein wurde 1927 in Kriens gegründet.

Wir organisieren im Winter Ski- und Schneeschuhtouren und Winterwanderungen. Im übrigen

Jahr zeitlich angepasste Wanderungen, Velotouren, Bergtouren und Mittwochswanderungen für Seniorinnen/Senioren. Seit einigen Jahren sind unsere Mitgliederzahlen rückläufig. Wir suchen Familien und Einzelpersonen, welche an unseren Veranstaltungen aktiv mitmachen wollen. Die Naturfreundehäuser in der ganzen Schweiz laden zu einem gemütlichen Wochenendausflug mit günstigen Übernachtungen ein. Unser Präsident Franz Bühler gibt ihnen gerne nähere Auskunft. Tel. 041 252 10 82

SA. 07. Feb., Schneeschuhtour WT2, Hans Meier, 041 320 15 59

SO. 22. Feb., Winterwanderung Eigenthal, T2, Hans Meier, 041 320 15 59

SA. 28. Feb., Generalversammlung Rest. Wichlern, Kriens, Franz Bühler, 041 252 10 82



Quartierverein Schattenberg-Himmelrich

Fasnacht 2015

Unsere Wagenbau-Gruppe sucht noch Leute (von 0-99), die Lust hätten mit unserem Wagen am Chrienser-Umzug mitzulaufen. Fühlen Sie sich Angesprochen? Dann melden sie sich bitte unter: fasnacht@qvsh-kriens.ch

Unser Quartierverein feiert dieses Jahr Jubiläum, darum jetzt bitte schon Vormerken: Sommerfest «QVSH Super 30-Kampf», Areal Roggenschulhaus Samstag, 13. Juni 2015



QV SPITZMATT KRIENS

Quartierverein Spitzmatt www.qv-spitzmatt.ch

Quartierfasnacht

Sa, 14. Februar 2015, Restaurant Hohle Gasse, ab 19.00 Uhr Die urchige Spitzmättler Fasnacht findet dieses Jahr im Restaurant Hohle Gasse statt.

Mit Live-Musik, Maskenprämierung der originellsten Bööggen und Prämierung des «Oberschnorris». Tischreservierungen bitte direkt im Restaurant, Telefon 041 320 28 80. Wir freuen uns auf viele Gäste und Bööggen!

Quartier-Stamm: Do, 5. Februar ab 19.00 Uhr im Restaurant Hohle Gasse.

www.qv-spitzmatt.ch



samariter kriens

Samariter-Verein www.samariter-kriens.ch

Verein: Dienstag, 3. Februar Monatsübung, 19.30 Uhr Vereinslokal, Thema: Fallbeispiele.

Jugend: Seit über 20 Jahren gibt es die Help Kriens. Helfen ist keine Frage des Alters. Mach mit.

e-Nothilfekurs: Samstag, 28. Februar 08.00–16.00 Uhr sowie individuelle Vorbereitung im Vorfeld mittels PC

Reanimation (BLS/AED) Grundkurs: Samstag, 21. März, 08.00–15.00 Uhr

Repetitionkurs: Dienstag, 24. März, 19.00–22.00 Uhr

Anmeldeschluss: 9 Tage vor Kursbeginn

Ort: Kurse finden im Vereinslokal Feldmühle statt.

Anmeldung: P. Schnyder 041 320 50 83/kurse@samariter-kriens.ch



Reformierte Kirche Kriens

Musik-Gottesdienste

Welche Musik geht Ihnen zu Herzen? Welcher Musikstil berührt und bewegt Sie? Haben Sie sich auch schon gewünscht, einen Gottesdienst «mit Ihrer Musik» zu feiern?

An vier Wochenenden im Jubiläumsjahr (75 Jahre Johanneskirche) wird der Sonntagsgottesdienst durch einen musikalischen Samstagabendgottesdienst ersetzt mit unterschiedlichen musikalischen Stilrichtungen. Als Auftakt feiern wir am Samstag, 21. Februar, um 19.30 Uhr in der Johanneskirche einen Musikgottesdienst zur Einführung in die Passionszeit mit dem bekannten Singer/Songwriter Damian Lynn. Herzliche Einladung!



Senioren-Vereinigung Kriens

Jass- und Spielnachmittag

Am nächsten Jass- und Spielnachmittag, zu dem wir Sie herzlich einladen, treffen wir uns am Donnerstag, 5. Februar

2015 um 14.00 Uhr im Restaurant Hofmatt.

Wir freuen uns, wenn viele Leute zum Jassen, Spielen und auch zum Plaudern kommen!



Telebus Kriens Telefon 079 642 49 49

Erfreuliche Jahreszahlen 2014: Der Telebus hat im letzten Jahr 10022 Gäste, 424 mehr als im Vorjahr befördert. 1915 führen in den Zumhof, 1770 in die Gehri, 1078 Richtung Sidhalde und 1024 in die Kuonimatt. – 59% sind Frauen, 31% Jugendliche und fast die Hälfte der Transporte werden telefonisch angefordert.

Neues Personal: Ab Februar chauffieren Pascale Wenger, St. Niklausengasse 7, und Heinz Steinmann, Obernauerstr. 46a, neu den Telebus.

Generalversammlung 2015: Zur 21. GV am 23. Februar im Wirtshaus Wichlern werden die Mitglieder persönlich eingeladen.

Der Telebus: Der rote Combi mit der Dachaufschrift «Telebus». Täglich 20.00 bis 01.00 Uhr. Standplatz: Busschleife Kriens; Abholung: Telefon 079 642 49 49. – Weitere Infos: www.telebus.ch oder 041 320 06 92.

**KRIENSinfo Redaktionsschluss:
Dienstag, 10. Februar 2015**

SA, 31. Januar	18.00 Uhr	ImPuls-Kultur	Gründungsfest und Konzert in der Schachenstrasse 15
SO, 1. Februar	ab 10.00 Uhr	Shaolin-Chan-Tempel	15-Jahr-Jubiläum mit öffentlichem Tag und Programm in der Rengglochstr. 25, Obernau
DI, 3. Februar	18.30 Uhr	Musikschule Kriens	Winterkonzert Blockflötenklasse im Singsaal Schulhaus Meiersmatt
DO, 5. Februar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 12. Februar		Schmotzige Donschtig	Fasnacht
DO, 12. Februar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
FR, 13. Februar	18.00 u. 20.30 Uhr	Gallizunft	Bööggerätschete im Scala
SA, 14. Februar		Valentinstag	
SA, 14. Februar	ab 12.00 Uhr	Rüüdig Samschtig	Guuggerkonzerte und Kinderfasnacht auf dem Dorfplatz
SA, 14. Februar	18.00 u. 20.30 Uhr	Gallizunft	Bööggerätschete im Scala
MO, 16. Februar		Güdis-Mäntig	Fasnacht
DI, 17. Februar		Güdis-Zischtig/Gallizunft	Chrienser Fasnacht und Umzug
DO, 19. Februar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 19. Februar	18.00 Uhr	FDP.Die Liberalen	Abstimmungsforum im Restaurant Grüene Bode
SA, 21. Februar	19.30 Uhr	75 Jahre Johanneskirche	Musikgottesdienst mit Damian Lynn in der Johanneskirche
DO, 26. Februar	07.00–12.00 Uhr	Wochenmarkt	Dorfplatz
DO, 26. Februar	14.00 Uhr	Liberale Senioren	Diskussion und Unterhaltung im Restaurant Hohle Gasse

Redaktionsschluss für Vereinsbeiträge der Infothek 2015 **E-Mail: kriensinfo@bag.ch**

März: Donnerstag, 5. Februar	Juni: Freitag, 1. Mai	September: Mittwoch, 5. August	Dezember: Mittwoch, 4. November
April: Donnerstag, 5. März	Juli: Mittwoch, 3. Juni	Oktober: Mittwoch, 9. September	Januar: Freitag, 4. Dezember
Mai: Dienstag, 7. April	August: Mittwoch, 8. Juli	November: Dienstag, 6. Oktober	



Die Hotline für Ihr Inserat:
041 318 34 76

Inserateschluss fürs KRIENSinfo 3/2015 ist am 10. Februar

MINOLETTI KRIENS Neue Mietwohnungen
Urban und Zentral



Wir vermieten per sofort oder nach Vereinbarung in hochwertigem Neubau im Zentrum von Kriens

4-Zimmerwohnungen

- Minergie-Standard
- Einbauküche mit Hochglanzfronten und Steinabdeckung
- Dusche/WC und Bad/WC
- Waschmaschine und Trockner
- Geschmackvoller Akazienparkett in allen Zimmern ausser Nasszellen
- Grosszügige Loggia mit Ausblick in die Berge

Mietzins ab CHF 2'200.00 exkl. HK/NK
Einstellhallenplatz CHF 130.00 p.M.

Luzerner Pensionskasse
Andrea Hurni
T 041 228 76 49
andrea.hurni@lupk.ch
www.minoletti-kriens.ch

Wissen Sie es?

Auch in diesem Monat gibt es tolle Preise zu gewinnen:

1. Preis

Gutscheine im Wert von Fr. 80.– von Krienser und Luzerner Fachgeschäften.

2.–3. Preis

Je ein Buch «Kriens für Zeitgenossen» im Wert von Fr. 50.–.

Tragen Sie die Lösungen auf dem Talon ein und senden Sie ihn bis spätestens am 28. Februar an:

Brunner AG
Postfach 1064
6011 Kriens

1 Welches Restaurant versteckt sich hier?



Foto: ag

2 In welchem Inserat von KRIENSinfo steckt dieses Wort:

Handlungsoptionen

3 Finden Sie die drei Unterschiede auf dem Bild?



Foto: zvg

Sie haben gewonnen!

Die Lösungen zum Rätsel im KRIENSinfo vom Oktober 2014 lauten:

1 Überführung Ringstrasse

2 Neuzeitmesse.ch

3



Aus den eingegangenen Lösungen sind folgende GewinnerInnen ausgelost worden:

1 Frau Irene Regli,
Alpenstrasse 36, Kriens

2 Frau Sabrina Fontanesi,
Quellenstrasse 5, Kriens

3 Herr Ernst Werfeli,
Wichlernweg 11, Kriens

KRIENSinfo gratuliert den GewinnerInnen und wünscht allen anderen viel Glück bei der aktuellen Ausgabe!

Lösung zum Rätsel Februar 2015

1. Welches Restaurant versteckt sich hier?

2. Das Wort gehört zum Inserat:

3. Hier sind die drei Unterschiede (bitte ankreuzen)



Name/Vorname _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

MÜLLER PAUL
COACHING – TRAINING



Wieder glücklich im Beruf – dank passendem Job

Sie sind unglücklich mit Ihrer beruflichen Situation oder Sie suchen eine neue Herausforderung und wagen es nicht, etwas zu ändern.

Machen Sie eine **berufliche Standortbestimmung** und analysieren Sie Ihre eigenen Stärken und Begrenzungen.

In einem **professionellen Laufbahn- und Karrierecoaching** finden Sie die zu Ihnen passenden Handlungsoptionen, das nötige Selbstvertrauen und genügend Mut für die richtige Entscheidung.

Mehr Informationen finden Sie unter:
www.muellerpaul.ch

Paul Müller
Dipl. Business Coach ECA
Cert. Trainer persolog®

Brunnenhöfli 12
6012 Obernau
079 948 51 18

coach@muellerpaul.ch
www.muellerpaul.ch

GRATIS INSERAT

KRIENS info

KRIENSER BAZAR

Hier können Sie schnell und gratis Ihr Verkaufs-Inserat aufgeben:

www.kriensinfo.ch

Ein Service der Brunner AG, Druck und Medien, Kriens



SPRING GARAGEN AG

Fachbetrieb für
SEAT
VW
AUDI
SKODA

Rengglochstr. 22
Obernau/Kriens
Tel. 041 320 36 34
Fax 041 320 64 32

- mit kompetenter Werkstatt
- Neuwagen und Occasionen
- Autovermietung: PW, Zügel- und Transportfahrzeuge bis 3,5 t

Mitglied Gewerbeverband

Keramikkünstler für Wand und Boden

catenazzi ag



Baukeramik · Naturstein

6010 Kriens
Dattenmattstrasse 16
Telefon 041 349 55 55
Telefax 041 349 55 99

E-mail: info@catenazzi.ch
www.catenazzi.ch

Mitglied Gewerbeverband



NATURPIGMENTFARBEN

ROLF PORTMANN

Amstutzstrasse 3b
6010 Kriens
041 910 20 60
079 321 70 24
www.rolfportmann.ch

wangelerreinigungen.ch

Gebäudereinigungsfachfrau m. eidg. Fachausweis

Käthi Wängeler
Obernauerstrasse 46, Kriens
Telefon 041 320 14 36
Natel 076 308 26 79
E-Mail: info@wangelerreinigungen.ch

- Umzugswohnungen mit Abgabe
- Neu- und Umbau
- Frühlingsputz
- Gewerbe- und Privaträume

Qualitätsreinigung zu fairen Preisen



Einbauschränke?
Anruf genügt!
041 349 40 40

Reinhard Schreinerei AG



Reinhard Schreinerei AG
Luzern u. Kriens
Tel. 041 349 40 40 / Fax 041 340 63 48
Homepage www.reinhard-schreinerei.ch / E-mail mail@reinhard-schreinerei.ch

Kundenschreinerei, Neuanfertigungen, Fenster, Türen, Schränke, Küchen, Innenausbau, Umbauten, Reparaturen, Möbel-Restauration.

Mitglied Gewerbeverband

Gratisinserat

FASTENOPFER
Vom Überleben zum Leben.

I + I = II

Ihre Spende schafft Mehrwert. Spendenkonto PC 60-19191-7

KRIENS info

Die Hotline für Ihr Inserat:
041 318 34 76

elektrowaspi

wir suchen individuelle lösungen für sie • das ist unsere herausforderung

t 041 320 92 92
www.elektrowaespi.ch

Mitglied Gewerbeverband

Satelliten-Systeme




TV-Reparaturen
TV-Installationen
Lautsprecher-Anlagen-Miete

hifi-tv joe bucher

luzernerstr. 38 6010 kriens
041/311 15 14

Mitglied Gewerbeverband

BÄCKEREI HÄNGGI

Neueröffnung an der Gallusstrasse



Foto: ag

alfr/ Seit dem 5. Januar riecht es an der Gallusstrasse 4 wieder nach frischen Backwaren. Die seit 1949 existente Bäckerei Hänggi AG, mit Produktionsstandort in Rothenburg, betreibt nun mit dem Backwarenangebot in Kriens ihre 5. Filiale in der Region. Das traditionelle Familienunternehmen, welches sich mit Qualität und Spitzen-

produkten in der ganzen Region etabliert hat, beschäftigt an die 80 (!) Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Das Unternehmen Hänggi setzt auf Qualität in der Produktion sowie im Verkauf. Es wird grosser Wert darauf gelegt, dass so viel ausgebildetes Fachpersonal wie möglich

in der Backstube und hinter dem Ladentisch steht. «Freundlichkeit und Fachkompetenz sind wir unseren Kunden schuldig», sagt der Marketingleiter Remo Boesch, «denn die Konkurrenz schläft nicht, und wir wollen zu den Besten gehören.»

Nebst den traditionellen Erzeugnissen, vielen Brotsorten und Süssbackwaren sind Confiserieprodukte wie Patisserie und Schokolade im Verkaufsangebot. Und auch dem heutigen Essverhalten unserer Gesellschaft hat sich «Hänggi, min Beck» angepasst. Ein attraktives und umfangreiches Sortiment an Sandwiches, Salaten, Menüs und weiteren warmen Köstlichkeiten wird täglich frisch in der Produktionsstätte sowie vor Ort hergestellt.

An der Gallusstrasse 4 schmeckts immer gut! Herzlichen Dank, dass wir eine so tolle Eröffnung mit Ihnen feiern durften. Besuchen Sie uns doch mal und lassen Sie sich von unserer Qualität überraschen!

CKW CONEX AG

Raymond Studer neu in der Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat des Luzerner Elektronunternehmens CKW Conex AG hat Raymond Studer zum neuen Mitglied der Geschäftsleitung gewählt. Studer ist bereits als Leiter Energietechnik im Unternehmen tätig und übernimmt seine neue Funktion auf den 1. August 2015.

pd/ Raymond Studer (30) verfügt über profunde Kenntnisse der Elektro- und Energiebranche. Seit 2012 ist er innerhalb der CKW-Gruppe tätig; zuerst im Prozessmanagement Netzservice bei CKW und seit Oktober 2013 als Leiter Energietechnik bei der CKW Conex AG. In dieser Funktion verantwortet er die Bereiche Gebäudeautomation, Solartechnik, Licht und Engineering.

Während seiner beruflichen Laufbahn konnte sich Studer umfangreiche Erfahrung in der Planung und Leitung unterschiedlicher Projekte aneignen. Darüber hinaus ist er Präsident der Unternehmerinitiative «Neue Energie Luzern», die sich

für gute Rahmenbedingungen für erneuerbare Energien und Energieeffizienz im Kanton Luzern starkmacht.

Raymond Studer ist diplomierter Wirtschaftsingenieur und hat ein Masterstudium im Bereich Business Administration mit Vertiefungsrichtung Innovations- und strategisches Management absolviert. Er wohnt in Luzern und ist mit dem Unternehmen bestens vertraut: Seine berufliche Laufbahn startete er mit einer Lehre zum Elektromonteur bei der CKW Conex AG an seinem Herkunftsort Schüpflheim.



Neues Mitglied der Geschäftsleitung: Raymond Studer, Leiter Energietechnik bei der CKW Conex AG

CARITAS SCHWEIZ

Caritas Schweiz dankt herzlich

pd/ In Kriens stehen auf folgenden Gemeindegemeinschaften und im Ökihof Horw-Kriens Textil-Container der Caritas-Kleiderzentrale:

- Gemeindehausplatz
- Kupferhammer
- Feldmühle
- Obernau
- Kuonimatt
- Sportplatz Kleinfeld
- Frohalp
- Kirchbühl
- Meiersmatt

Die Container werden von der Caritas regelmässig geleert und gewartet. Im vergangenen Jahr erhielt die Kleiderzentrale auf

diesem Weg aus Kriens rund 190 Tonnen Kleider und Schuhe, die sie im eigenen Sortierwerk in Waldibrücke bei Emmen sortiert und in ihrer direkten Kleiderhilfe eingesetzt hat. Die Caritas braucht nach wie vor saubere, ganze Kleider und Schuhe, um ihre Hilfe aufrechterhalten zu können.

Für den Theater- und Faschnachtsladen sind Uniformen, Nostalgie, Pelze und dergleichen jederzeit willkommen. Grössere Mengen Kleider werden auch abgeholt.

*Wir geben Ihnen gerne Auskunft: Telefon 041 269 00 30
E-Mail: textiles@caritas.ch*

Krienser Software-Firma KMS AG in neuen Büros

Mitte Dezember bezog die KMS AG neue Büroräumlichkeiten in Kriens. Das moderne Raumangebot bildet die Grundlage für Clever Working – die zukunftsweisende Arbeitsphilosophie der KMS AG. Für die rund 45 Mitarbeitenden ist der Wechsel in die geräumigen und stilvollen Büros eine grosse Freude.



Foto: ZVG

pd/ Die KMS AG hat in den letzten Monaten im angestammten Bürogebäude an der Zumhofstrasse 10 die Räume im Erdgeschoss und in den beiden ersten Obergeschossen komplett umgebaut. Dadurch entstanden grosszügige Räumlichkeiten, welche die Mitarbeitenden per Mitte Dezember bezogen. Nebst den indivi-

duellen Arbeitsplätzen stehen verschiedenste Sonderzonen für den interdisziplinären Austausch, ein Schulungsraum sowie ein grosszügiger Aufenthaltsbereich zur Verfügung.

Clever Working als Firmenphilosophie

Clever Working steht für die Arbeitsphilosophie der KMS AG und kann durch die neuen Arbeitsplätze optimal gelebt werden. Moderne Büroräume, diverse Sitzungszimmer und Sonderzonen fördern ein zielgerichtetes Engagement, das Praktizieren

der kommunikativen Arbeitskultur und den offenen Austausch neuer Ideen. Die KMS erhöht damit die Attraktivität als moderner Arbeitgeber weiter, um auch künftig Informatiktalente für sich gewinnen zu können.

Am zweiten Standort in Matzingen TG wird ein Neubau des Geschäftsgebäudes nach denselben Grundsätzen im Jahr 2016 realisiert.

Einweihung im Januar

Die Einweihung der neuen Büros findet im Anschluss an das traditionelle Mitarbeiter-Meeting am 21. Januar 2015 mit allen aktuellen und ehemaligen Mitarbeitenden, Familienangehörigen, Freunden und Geschäftspartnern statt.

Bisheriges Raumangebot verbessert

Mit dem neuen Raumkonzept wird den Anforderungen und Wünschen der Mitarbeitenden maximal entsprochen. Zusätzlich machten der stetig wachsende Personalbestand und die bisherigen knappen Platzverhältnisse die Umsetzung dieses gelungenen Umbaus erforderlich.

«Wir nehmen die Anliegen unserer Mitarbeitenden sehr ernst. Die neuen Büros sind auch Ausdruck unserer Wertschätzung an sie», sagt Sandra Steffen, Leiterin HRM. Diese Tatsache zeigt sich darin, dass die KMS AG bei der Verleihung des Swiss Arbeitgeber Award 2014 den hervorragenden 8. Rang belegte.

Spatenstich für ABK-Mehrfamilienhaus

pd/ Die ABK Allgemeine Baugenossenschaft Kriens baut ein neues 10-Familien-Haus an der Brunnmattstrasse 15/17. Am 15. Januar 2015 fand der Spatenstich statt, mit welchem Vorstand und Bauvertreter die Aufbauphase des zukunftssträchtigen Bauvorhabens mit einer kleinen Feier starteten. Nach sorgfältiger Planung realisiert die ABK ein weiteres Bauprojekt getreu ihrem Ziel, zeitgemässen Wohnraum zu günstigen Mietzinsen bereitzustellen.

Das vom Architekturbüro Heller geplante Wohnhaus umfasst 10 Wohnungen (6 mit 4 1/2 Zimmern, 2 mit 3 1/2 Zimmern und 2 mit 2 1/2 Zimmern) auf vier Wohngeschossen und dem Dachgeschoss. Im Untergeschoss befinden sich Nebenräume sowie Einstellplätze für Autos und Zweiräder. Da das Baugrundstück in einer Ortsbildschutzzone liegt, wird der Neubau analog den benachbarten Häusern schräg gegen die Strasse gestellt und weist ein Satteldach auf. Die Genossenschaftswohnungen bieten zeitgemässen Komfort, gute Ausstattungen und eine hohe Wohnbehaglichkeit. Der architektonischen Qualität wurde ebenso Rechnung getragen wie den neusten Anforderungen an Energieeffizienz und Schallschutz.

Der Neubau ersetzt ein Wohnhaus aus dem Jahre 1950, welches wegen schlechter Bausubstanz und ungünstigen Grundriss-

gestaltungen nicht mehr ökonomisch sinnvoll saniert werden konnte. Die Generalversammlung der ABK stimmte daher dem Antrag des Vorstandes auf Erstellung eines neuen Mehrfamilienhauses zu. Da der Abbruch des alten Gebäudes von langer Hand geplant war, konnte die ABK mit allen früheren Genossenschaftsmietern gute Ersatzlösungen finden.



Foto: ZVG

Der Vorstand der ABK freut sich, dass er auch in Zeiten höchster Immobilienpreise einen genossenschaftlichen Neubau realisieren kann. Leider ist es für gemeinnützige Baugenossenschaften in der aktuellen Situation auf dem Immobilienmarkt kaum mehr möglich, Baugrundstücke zu realen Preisen, welche den Bau von preiswerten Wohnungen überhaupt ermöglichen, zu erwerben. Umso grösser ist die Freude, dass auf einem ABK-eigenen Grundstück neue Genossenschaftswohnungen mit Zukunftspotenzial gebaut werden können.

Für weitere Informationen über die ABK Allgemeine Baugenossenschaft Kriens und ihre Wohnsiedlungen verweisen wir gerne auf die Website www.abk-kriens.ch oder das ABK-Büro an der Zumhofstrasse 6, Postfach 1025, 6011 Kriens, Telefon 041 320 16 66, info@abk-kriens.ch.



**Valentinstag
14. Februar**

Blumen für
besondere Menschen

Stiftung Brändi
sozial und professionell

Dorfgärtnerei Kriens
Schachenstr. 33
6010 Kriens
Tel. 041 320 43 55
www.braendi.ch

Mo	13.30 – 18.00 Uhr
Di – Fr	08.00 – 12.00 Uhr 13.30 – 18.00 Uhr
Sa	08.00 – 16.00 Uhr

Mitglied Gewerbeverband

GWÄRB

GENOSSENSCHAFT MIGROS

Der Länderpark: auch an der Fasnacht ein Kinderparadies



Foto: zig

pd/ Die Fasnacht macht auch vor dem Länderpark nicht Halt – im Gegenteil. Vom 12. bis 17. Februar 2015 steht das beliebte Einkaufszentrum wieder ganz im Zeichen des bunten Treibens und viele Guggenmusiken versprühen ausgelassene Atmosphäre. Und weil den Kids im Länderpark immer viel Aufmerksamkeit geschenkt wird, kommen diese beim Kinderschminken speziell auf ihre Rechnung.

Der Länderpark präsentiert für die närrischen Tage 2015 von Donnerstag bis Dienstag ein attraktives Programm mit vielen Auftritten von lokalen Guggenmusiken, die für eine ausgelassene Stimmung sorgen werden. An den Fasnachtstagen sowie am Rütige Samstag wird sich zudem ein professionelles Schminkteam der Kids annehmen und sie in farbenfrohe Fabelwesen, Cowboys, Indianerinnen oder lustige Clowns verwandeln.

Kinderfreundlich während des ganzen Jahres

Auch sonst bietet das charmante Einkaufszentrum in Stans während des ganzen Jahres einen bunten Strauss an Angeboten für seine kleinsten Besucher. Saisongerecht und unter Anleitung wird gebastelt oder verziert. Und immer wieder laden spezielle Attraktionen wie etwa der Seilpark zu abenteuerlichen Entdeckungsreisen.

Viele Freunde gewonnen hat in den vergangenen Jahren Fredi Frechdachs, der den Länderpark mit seinen lustigen Streichen und viel Schabernack auf Trab hält. Fredi besucht den Länderpark einmal im Monat, ansonsten erholt er sich im Zauberwald. Dieses fantastische Kinderparadies mit seinen Bäumen, Pilzen und Waldbewohnern erfreut sich grösster Beliebtheit. Kinder von drei bis sieben Jahren finden hier ein vielfältiges, altersgerechtes Angebot und werden von Fachpersonen liebevoll betreut. Während die Eltern entspannt einkaufen, erleben die Kinder im Zauberwald märchenhafte Momente.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Kriens und der Krienser Vereine

Herausgeber

Gemeinde Kriens,
praesidialabteilung@kriens.ch
Schachenstrasse 13, PF, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98

Auflage

14 000 Exemplare

Verbreitung

an alle Briefkästen der Gemeinde Kriens

Erscheinungsweise

monatlich

Redaktion

- **Gemeinde:** Andrea Sigrist,
andrea.sigrist@kriens.ch
Gemeinde Kriens, Postfach, 6011 Kriens,
Tel. 041 329 63 41, Fax 041 329 64 98
- **Parteien/Vereine/Panorama:**
Alfred Gut, kriensinfo@bag.ch
Tel. 041 318 34 76, Fax 041 318 34 70
- **Handel & Gewerbe:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
KRIENSinfo, Postfach, 6011 Kriens

Anzeigen

- **Anzeigendisposition:** Danila Bumbacher-Boschian, d.bumbacher@bag.ch
Tel. 041 318 34 67, Fax 041 318 34 70
- **Anzeigenverkauf:** Alfred Gut,
a.gut@bag.ch, Tel. 041 318 34 76
beide: KRIENSinfo, PF, 6011 Kriens

Verlag und Gesamtkoordination:

Brunner Verlag, Kriens

– Verlagsleiter:

Werner Kirschbaum,
w.kirschbaum@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens

Abonnement-Service

Brunner AG, Druck und Medien,
Postfach, 6011 Kriens, Tel. 041 318 34 21
1 Jahr (12 Ausgaben) Fr. 48.–

Layout: Fabian Müller, f.mueller@bag.ch
Brunner AG, Druck und Medien

printed in
switzerland

Wichtige Termine KRIENSinfo

3/2015 März

Redaktionsschluss: DI 10. Februar
Inserateschluss: DI 10. Februar
Post-Zustellung: MI 25. Februar

4/2015 April

Redaktionsschluss: DI 10. März
Inserateschluss: DI 10. März
Post-Zustellung: MI 25. März

5/2015 Mai

Redaktionsschluss: DI 14. April
Inserateschluss: MO 13. April
Post-Zustellung: MI 29. April

MEHR

RAUM FÜR INDIVIDUALITÄT.



PIJEGGI/GRANDI DESIGN

Mitglied Gewerbeverband

AMREIN
WOHNEN

SCHLUNDSTRASSE 80, 6010 KRIENS, TELEFON 041 318 50 05, INFO@AMREIN.CH. WWW.AMREIN.CH